

8/2017
69. Jahrgang
August

Belder Belper



3 Kultur | **11** Sport | **16** Natur | **18** Bunt gemischt
22 Geschäftsleben | **27** Dorfgeschehen

Unterhaltungselektronik & Wohnen



zimmer
media
tv • hifi • pc • möbel
professionelle audio & video technik

www.zimmermedia.ch • 031 819 14 40

Professionelle Audio & Video Technik



Keramik Elia AG



ELIA
PLÄTTU
www.keramikelia.ch

PLÄTTLIARBEITEN
NEU – UMBAU – REPARATUREN

BERATUNG
INDIVIDUELL UND PERSÖNLICH

SHOW ROOM
FÜR NEUE INSPIRATIONEN

Zimmerwaldstrasse 15 | 3122 Kehrsatz | 031 961 36 00 | info@keramikelia.ch

Pflege zuhause?

- » unbürokratisch und flexibel
- » individuelle Bezugspflege
- » 24 Std. Pikett (auch Sa/So)
- » Pflege, Betreuung und Haushalt



Unsere Leistungen werden von der Grundversicherung aller Krankenkassen übernommen.

SPITEX DELTA
zuhören – beraten – pflegen

Tel. 031 721 50 70



www.spitex-delta.ch

malen, isolieren, gipsen,
gestalten – aus einer Hand.

Alma
Hodler AG

KEHRSATZ + BELP
T 031 961 58 62
info@malereihodler.ch
www.malereihodler.ch



FAHRNI
Bäckerei – Konditorei
Mit ♥ dabei



Brotgenuss pur

Hohburgstrasse 5 • 3123 Belp • Tel. 031 819 03 70



Dorfstrasse 47 • 3123 Belp
Telefon 031 819 40 76 • Fax 031 819 89 76
Mo geschlossen, Di bis Fr, 6 bis 18.30 Uhr geöffnet
Sa, 6 bis 16 Uhr und So, 8 bis 11 Uhr geöffnet

Hirter

Blumen Hirter

Blumengeschäft und
Gärtnerei
Dorfstrasse 44
CH-3123 Belp
Tel. 031 819 02 08



REUSSER
DACH+FASSADEN AG
3127 Mühlethurnen
Tel. 031 809 01 40 www.reusserag.ch

Bodenland

Ihr Fachmann
für alle
Bodenbeläge



Besuchen Sie unsere Ausstellung
Auch Samstags und Abends möglich!

Bodenland AG, Sägetstrasse 7a, 3123 Belp
T 031 809 02 35, www.bodenland.ch



Brönnimann
Pneuhaus Belp

- Reifen
- Alufelgen
- Autozubehör
- www.pneu-belp.ch

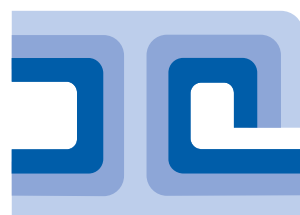
Pneuhaus Brönnimann AG
Hühnerhubelstrasse 73
3123 Belp
Tel. 031 819 55 22
info@pneu-belp.ch

Ganzheitskosmetik **Christine**

- Gesichtsbehandlung
- Silberquarzit Ursteinmassage
- Facial Harmony
- Fusspflege
- Make-Up
- Ganzheitliche Ernährungsberatung IKP

Christine & Denise Grichting

EGgenweg 1 • 3123 Belp • 031 819 66 88
info@christinegrichting.ch • www.christinegrichting.ch



RAMSEIER BELP AG

Sanitär • Heizung
031 819 10 34 www.ramseierbelp.ch



Belper Chor

«Aune äs grosses Merci». rk. Bei schönem, aber etwas kaltem Sommerwetter begrüsst Willi Alder unsere lieben Helferinnen und Helfer des Belpfestes auf der Hohfuhren bei Vreni und Walter Ramseier. Die Stimmung war fröhlich, das Essen köstlich und überall waren reges Geplauder, lustiges Geschnatter oder angeregte Diskussionen zu hören. Alle haben den Abend genossen und die Zeit verging wie im Flug. Noch einmal ein herzliches Dankeschön an alle, wie auch an die wunderbaren Gastgeber, die mit viel Liebe die Tische geschmückt und das Essen präsentiert haben.

Zwei Wochen später trafen wir uns auf dem Appenberg zu einem langen Probetag. Von morgens bis abends feilten wir



bei enorm heissen Temperaturen an fast allen unseren Konzertliedern in Begleitung einer Pianistin. Schon nach kurzer Zeit stellten wir fest, dass es da und dort noch einiges braucht, bis unser Dirigent zufrieden war. Abends durften wir sagen, dass sich die Mühe gelohnt hat und wir ein grosses Stück vorwärts gekommen sind. Unsere Konzerte rücken in grossen Schritten näher und ein spanisches Lied wartet noch darauf, von uns erlernt zu werden. Wir sind aber voller Tatendrang und freuen uns auf die Herausforderung, die am Schluss alle begeistern wird.

Haben Sie Ihre Tickets schon reserviert? Der Vorverkauf ist eingeschaltet und unter www.belperchor.ch oder 031 720 60 06

Für Sie notiert!

August

- ab 17. RAMIGA, Kreativer Kindertanz / Kids Dance, jeweils donnerstags, Schulhaus Dorf
- 17.-19. OK Lichtblick, Openairkino im Schlosshof, Schloss
- 17.-20. Ortsmuseum, Ausstellung «Kunststücke», Schloss
- 19. Verein für Pilzkunde, Exkursion Topwald
- 20. Satus, Leichtathletik-Herbstwettkampf
- 21./28. Verein für Pilzkunde, Pilzbestimmungsabend, im Dorfschulhaus
- 26. Gemeinde, Monatsmarkt
- 26. Radsportklub, 100-Jahr-Jubiläum, Dorfzentrum
- 27. Pfarrei Heiliggeist, Jubiläumssommerfest

September

- 1.-3. Sagi-Event, Ausstellung und Kulturevent, Belpberg
- 2. Kita/Tagi, Tag der offenen Tür, Bim Bam Bini Belp

- 2. A.S. Ital-Fulgor, Sommerfest
- 4. Gemeindebibliothek, «Värsli für die Chline»
- ab 4. Verein für Pilzkunde, Pilzbestimmungsabend, jeweils montags, Dorfschulhaus
- 7./14. RAMIGA, Kreativer Kindertanz / Kids Dance, Dorfschulhaus
- 9. Verein für Pilzkunde, Exkursion Suldtal, Parkplatz Puccini
- 9./10. Jodlerchörli, 50-Jahre-Jubiläum, Restaurant Kreuz
- 9. Feuerwehrverein, Oldtimer-Rundfahrt
- 16. Frauenverein, Repaircafé, im Saal der katholischen Kirche Heiliggeist
- 16. Satus, Belpathlon
- 30. Gemeinde, Monatsmarkt

Hinweis: In dieser Rubrik erscheinen öffentliche Anlässe der Gemeinde, von Vereinen, Parteien, Unternehmen, privaten Veranstaltern usw., die bei Redaktionsschluss des jeweiligen «Belpers» unter www.belp.ch -> BelpAgenda-Veranstaltungen erfasst sind.

Aus Platzgründen können wir Meisterschaftsspiele nicht in unsere Agenda aufnehmen. Die Redaktion ist nicht verantwortlich für den Inhalt der Rubrik «Für Sie notiert!». Veranstaltungen, **die nur im «Für Sie notiert!» erscheinen sollen**, melden Sie bis spätestens am Redaktionsschluss dem Verantwortlichen des VVB-Veranstaltungskalenders: vizepraesidium@derbelper.ch

Titelbild: Das Jodlerchörli Turnverein Belp (Bild von Kathrin Eggenschwiler, Fotoklub) feiert am Samstag, 9. September, im Dorfzentrum anlässlich eines volkstümlichen Abends sein 50-jähriges Bestehen. Aus Anlass dieses Jubiläums findet am Sonntag, 10. September ausserdem in unserem Dorf das 37. Gürbetaler Jodlertreffen statt. Jedermann ist zu diesen beiden Anlässen eingeladen. Für Details verweisen wir auf die ausführliche Berichterstattung unter der Rubrik «Kultur».

können Sie Ihre Plätze am 27., 29. September sowie am 1. Oktober ergattern! Wir freuen uns schon heute, Sie im wunderschönen Yehudi Menuhin Forum am Helvetiaplatz in Bern zu begrüssen.

Fotoklub

Unser Klub war im Sommer aktiv. amp. Den **Junihöck** verbrachten wir draussen in der Belpau und haben dort Naturfotografie unter der kundigen Leitung von Peter Salvisberg betrieben. Im **Juli**, wenn es normalerweise sehr warme Abende gibt, haben wir seit einigen Jahren beschlossen, anstatt in der Pfruenschüür zu schwitzen, irgendwo einen Fotoabend zu organisieren. Natürlich nur, wenn das Wetter mitspielt. Letztes Jahr nahmen wir die Stadt Fribourg vor die Linsen und dieses Jahr beschlossen wir Olten zu besuchen. Viele Mitglieder waren in den Ferien und doch haben sich acht Mitglieder nach Olten begeben. Die einen zog es ins Industriegebiet südlich des Bahnhofs Olten und die anderen tummelten sich in der kleinen aber lieblichen Altstadt herum. Treffpunkt war dann um 19 Uhr im Restaurant Waadtländerhalle. Während wir mit Salatschüsseln und Röstigerichten unseren Hunger stillten, begann es draussen zu blitzen und zu regnen. Das störte uns nicht mehr gross, denn das Zusammensitzen ist auch ein wesentlicher Bestandteil des Klublebens.

Der **Augusthöck** war ebenfalls ein Höck im Freien. Da trafen wir uns am Predigtplatz zum Brätliabend. Guter Apéro, feine Grillgerichte, Kaffee und Kuchen bis in die dunkle Nacht hinein war angesagt. Der Elsässer Gugelhopf von Sylvia Gsell und der feine Butterzopf von Albert Ulrich waren nicht unwesentliche Bestandteile des Brätliabends. Ab dem **Septemberhöck** sind wir dann wieder drinnen und arbeiten an verschiedenen Themen.

Jodlerchörli

Gartenfest. dm. Am 1. Juli fand das seit letztem Jahr traditionelle Gartenfest der Langzeitpflege und des Altersheims statt. Auch das Jodlerchörli war wieder mit dabei. Nach einer musikalischen Einstimmung genossen alle ein feines Mittagessen vom Grill mit diversen Salaten. Es schmeckte allen.

Am Nachmittag liessen wir gemeinsam mit den Bewohnerinnen und Bewohnern Ballone steigen. Welche wohl zurückkommen werden? Gemäss unserem Sängerkameraden Kari Fischer sei der erste Preis eine Kreuzfahrt. Naja, ob wir dies Kari glauben dürfen? Mit diesem Anlass verabschiedete sich das Jodlerchörli in die Sommerpause. Der Start danach war am 8. August.

50 Jahre



Einladung zu einem unterhaltsamen Wochenende. fs. Im «Belper» war schon in früheren Ausgaben davon zu lesen, dass das Jodlerchörli am 9. September sein 50-jähriges Bestehen feiert und aus diesem Anlass am 10. September das 37. Gürbetaler Jodlertreffen

organisiert. Für die Freundinnen und Freunde bodenständigen Brauchtums der ganzen Region ist klar, dass sie das volkstümliche Wochenende im Zentrum unseres Dorfes nicht verpassen dürfen. Inzwischen ist dazu ein Festführer erschienen, der den Chörli- sowie den Mitgliedern der Jodlervereingung zugestellt wurde. Wer sich für das Heft interessiert, das gleichzeitig die Geschichte der Belper Jodlerinnen und Jodler beinhaltet, findet es ab Mitte August (solange Vorrat) bei ausgewählten Geschäften im Dorf und bei den Hauptsponsoren Raiffeisenbank, Generalagentur der Mobiliar und der Energie Belp.

Unterhaltsamer Jubiläumsabend. Am volkstümlichen Jubiläumsabend vom 9. September, ab 20 Uhr im Dorfczentrum steht natürlich das von **Christian Murri** aus Guggisberg geleitete Jodlerchörli im Mittelpunkt. Dabei kann von OK-Präsident, **Theodor Schneider**, auch erfahren werden, wie es am 17. April 1967 zur Chörli-Gründung kam, die schon anlässlich von früheren Festen unter dem Motto «Vom Turner zum Jodler» gefeiert wurde.



Margrit Trachsel, die durch den Abend führt, darf dabei mit der **Jodlergruppe Bärgrösli** aus Alpnachstad OW einen Gastverein vorstellen, der in der Innerschweiz zu den beliebtesten Jodlerformationen zählt.



Ausserdem sorgt die bestbekannte **Familienkapelle Krummenacher** aus Marbach LU für fröhliche musikalische Unterhaltung (beide Bilder vgl.). Weiter stehen Melanie und Daniela Moser aus Walkringen sowie Eveline und Thomas von der Familienkapelle Krummenacher als Duette auf der Bühne. – Natürlich geht es bei diesem Fest auch um die Ehrung der sieben noch mitsingenden Gründungsmitglieder. Ursprünglich waren die jodelnden Turner zu elft gewesen, als sie am 17. April 1967 zu später Stunde bei Ernst Gyger anklopfen, ihm zum Geburtstag ein Ständchen brachten und ihn schliesslich dazu bewegen, die Leitung und Förderung des nach und nach wachsenden Chörli zu übernehmen.



Gürbetaler
Jodlervereinigung

37. Gürbetaler Jodlertreffen. Am Sonntagmorgen, 10. September, wird der Tag um 9 Uhr mit einer Jodlerandacht in der Kirche angefangen, wo danach ab 9.45 Uhr der eigentliche Anlass beginnt: Angemeldet sind 23 Darbietungen von bekannten Gruppen, Einzeljodlerinnen und -jodlern, Duette, Terzette sowie Alphornbläserinnen und -bläser aus dem grossen Einzugsgebiet der Gürbetaler Jodlervereinigung. Die Vorträge werden

nicht bewertet und sind einzig dazu gedacht, das Können der Auftretenden einem breiten Publikum vorzustellen. – Nach der Mittagspause finden die Darbietungen in der Kirche um 13.45 Uhr ihre Fortsetzung. Sie dürfen von jedermann besucht werden. Dabei ist das Tragen des Festabzeichens zu 5 Franken Ehrensache und hilft, die grossen Unkosten zu tragen.

Gesamtchorauftritt als Höhepunkt um 15.30 Uhr: Bevor man auf dem Festgelände mit Festwirtschaft auf dem Dorfplatz und Kaffeestube in der Pfruenschür zum gemütlichen Ausklang übergeht, kommen die Auftretenden neben dem Festzelt zum Gesamtchor zusammen. Dieser Moment zählt beim alljährlichen Jodlertreffen jeweils zum unbestrittenen Höhepunkt des festlichen Tages. Auch dazu wird natürlich vom jubilierenden Jodlerchörli Turnverein Belp die ganze Bevölkerung herzlich zum Zuhören eingeladen!

Kirchenchor Heiliggeist

Da wohnt ein Sehnen tief in uns. mb. Wir freuen uns, die zweite Hälfte unseres 50-Jahre-Jubiläums Kirche und Chor Heiliggeist Belp quasi im Wochentakt mit je einem bunten Strauss an Melodien feiern zu können.

Den **Gottesdienst zum Sommerfest am Sonntag, 27. August, 10 Uhr**, bereichern wir mit beschwingten Liedern aus England und

Brasilien. Zu Herzen gehen die irischen Segenslieder von John Rutter und James Moore. Den Nerv der Zeit trifft Anne Quigleys «Da wohnt ein Sehnen tief in uns»: Die Sehnsucht nach Frieden, Freiheit, Glück und Liebe in unserem ganz persönlichen Leben, aber auch im Geschehen weltweit. Das brasilianische «Cantai ao Senhor» und viele Lieder aus dem «rise up» leiten hinüber zum Sommerfest mit Paella, Line Dance und Spielen. Am **9. September** begeben sich die Pfarrei und der Chor auf die **Wallfahrt nach St. Maurice** zum ältesten – seit 515 – bis heute ununterbrochen geöffneten Kloster. In der Abteikirche gestaltet der Chor den Gottesdienst mit. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme. Ausschreibungen mit Anmeldetalon liegen in der Kirche auf.

Im **ökumenischen Gottesdienst am Bettag, 16. September, 10 Uhr** in der katholischen Kirche singt der Chor die gemütvollte **St. Johanner Messe von Peter Roth**.

Interessierte Sängerinnen und Sänger können gerne bei uns reinschauen. Wir proben jeweils am Dienstag von 20 bis 22 Uhr in der katholischen Kirche. Das detaillierte Jahresprogramm sowie Infos und Probenplan des Chores können unter: www.kathbern.ch/belp unter Gruppen/Kirchenchor angeschaut werden.

Kultur Campagne Oberried



Konzertankündigung. rw. Mit Freude weisen wir Sie auf unser erstes Konzert der Saison 2017/18 hin. Am Freitag, 8. September, Beginn um 19.30 Uhr, dürfen wir den international bekannten Konzertgitarristen,

Impressum

Monatszeitschrift der Belper Vereine mit
«Dorfgeschehen» – Mitteilungen der Gemeindebehörden

Auflage
7400 Exemplare

Redaktion
redaktion@derbelper.ch

Eliane Schär, Husmattstrasse 27, 3123 Belp 031 819 66 84
Monika Sommer, Gantrischweg 17, 3123 Belp 031 530 12 54

Druck und Verlag
Jordi AG – das Medienhaus, www.jordibelp.ch

Für Sie notiert – Veranstaltungskalender des «Belper»
vizepraesidium@derbelper.ch

Inserate
inserate.derbelper@jordibelp.ch 031 818 01 25

Abo/Adressänderungen
abo@jordibelp.ch 031 818 01 11

Mutationen auswärtiger Vereinsmitglieder
abo@jordibelp.ch 031 818 01 11
Adressänderungen, Neueintritte, Austritte. Diese Angaben müssen vom jeweiligen Vereinssekretariat gemeldet werden.

Mutationen Vereinspräsidium – Präsidentenliste
Eliane Schär, redaktion@derbelper.ch

Jahresabonnement Fr. 21.–
www.derbelper.ch



Rheumaliga Bern

- Gesundheitsberatung bei Rheuma und Schmerzen
- Physio- und Ergotherapie

www.rheumaliga.ch/be
info.be@rheumaliga.ch
031 311 00 06



Rheumaliga Bern
Bewusst bewegt

immogalerie gmbh

liegenschaftsberatung, -handel und verkauf

patrick howald

bahnhofstr. 13, 3125 toffen
tel. 031 818 48 78, fax 031 818 48 79
www.immogalerie.ch, web@immogalerie.ch

moser mode

jeans store

Dorfstrasse 42 + 49 | Belp | Tel. 031 819 03 07

Ihre Schreinerei

Stefan Imwinkelried
Innenausbau, Sicherheits- und Brandschutz

www.schreinerei-imwinkelried.ch
Telefon 031 819 96 06

Belpbergstrasse 15, 3123 Belp



elektro jost ag

Elektro und Telematik

Beat Jost

Eidg. dipl. Elektroinstallateur

Dorfstrasse 37
3123 Belp
Tel. 031 819 19 19

www.elektrojost.ch

Natel 079 460 73 73

beat.jost@elektrojost.ch

Mühlemattweg 5c
3608 Thun
Tel. 033 335 17 34

FAVORS!

by cbr

Street One CECIL

vis à vis Chäs Glauser | Belp | Tel. 031 - 812 22 84

www.moser-mode.ch

Abfallzentrum Belp

Fahrhubelweg 5 · Telefon 031 818 38 38

Montag bis Freitag 08.00 – 12.00 Uhr

13.30 – 17.30 Uhr

Samstag

09.00 – 12.00 Uhr

Transporte
Muldenservice
Abfallzentrum

Zaugg

Belp AG

Viehweid · Belp · www.zauggbelp.ch



Kaiser Holzbau

Zimmerei – Innenausbau
Umbauten – Renovationen

Kirchackerweg 31 A

Tel: 031 964 10 88

www.kaiser-holzbau.ch

3122 Kehrsatz

Fax: 031 964 10 86



FELLER GARTENBAU

MURI BERN GSTAAD

TELEFON 031 951 00 53 · WWW.FELLER-GARTENBAU.CH



AGROLA

HEIZÖL, HOLZ-PELLETS, TREIBSTOFFE

Tel. 058 476 58 58

LANDI Aare

energie@landiaare.ch

agrola.ch

frisch und
fründlich

Volg

Täglich geöffnet

07:00 – 20:00 Uhr

Sonntag

08:00 – 12:00 Uhr

Sägetstrasse 20, 3123 Belp – 031 812 90 98

MARAG Garagen AG seit 1980

Autogaragen und Carrosserie

www.marag-garagen.ch

Kompetenz für alle Marken

Belpbergstrasse 3+5

3125 Toffen

Tel. 031 819 25 33

E-Mail: toffen@marag-garagen.ch

Seftigenstrasse 198

3084 Wabern

Tel. 031 960 10 20

wabern@marag-garagen.ch



TOYOTA

HONDA

CHÄS GLAUSER

Eggenweg 2a, 3123 Belp

Telefon 031 819 60 74

Fax 031 819 60 27

www.chaesglaiser.ch



Fuhrer Schreinerei AG

Fensterfabrik • Türen • Innenausbau • Renovationen

3122 Kehrsatz • Tel. 031 961 35 55 • Fax 031 961 44 84 • fuhrerschreinerei.ch

KLOPFENSTEIN

Wir formen Blech

Industriespenglerei
Apparatebau
Bauspenglerei
Blitzschutz
Dachreparaturen

Hühnerhubelstrasse 97
3123 Belp

Tel. 031 819 45 50

Fax 031 819 41 28

info@klopfenstein-spenglerei.ch

www.klopfenstein-spenglerei.ch



Francisco Renan Méndez Diego, auf eine musikalische Reise von der Renaissance bis zur Moderne begleiten. Das Repertoire dieses in Mexiko aufgewachsenen virtuosen Instrumentalsolisten umfasst u. a. Interpretationen von Luis de Naváez, Augustin Barrios

Mangoré, Anthony Garcia, Yugujiro Yocoh, Andrew York, Anthony Lamont und Carlo Domeniconi. Die Abendkasse und das Kulturbistro öffnen um 19 Uhr. Für Reservationen wählen Sie bitte 079 536 15 03. Weitere Informationen über das Konzert vom 8. September sowie über das Jahresprogramm 2017/18 entnehmen Sie bitte unserer Website www.campagneoberried.ch. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Musikgesellschaft



Anstrengender Marsch und schönes Fest in Blumenstein. gg/cm. Den letzten Auftritt vor unserer Sommerpause hatten wir am Sonntag, 9. Juli, bei dem 50-Jahre-Jubiläum der Tambouren in Blumenstein. Seit Jahren unterstützen uns die Tambouren Blumenstein bei Besuchen an Marschmusikparaden und deshalb war es für uns selbstverständlich, dass wir ihren Anlass musikalisch umrahmten. Am Mittag richteten wir uns auf der Bühne ein und unterhielten die Festbesucher beim Mittagessen mit verschiedenen Stücken aus unserem Konzert- und Marschbuch. Der Applaus des Publikums zeigte, dass unsere Vorträge bei den Zuhörerinnen und Zuhörern gut ankamen. Um 14 Uhr startete die Marschmusikparade. Die



Strecke war nicht ohne, da wir unseren Marsch zweieinhalb Mal spielen mussten und die Strecke etwas ansteigend war. Am Ziel angekommen, mussten wir uns doch kurz erholen und manch einer wischte sich bei diesem schwülen Wetter den Schweiß von der Stirn. Das schöne war, dass wir trotz der Anstrengung in guter Stimmung waren und wohl noch nie so viel über eine Marschmusikstrecke gelacht haben. Danach begann der Festakt, den Präsident Daniel Stucki mit einer Ansprache über die letzten 50 Jahre eröffnete. Wir gratulieren dem Tambourenverein Blumenstein nochmals herzlich zu ihrem Jubiläum und wünschen ihnen für die nächsten fünfzig Jahre weiterhin viel Erfolg.

Sagi-Event

Gute Aussichten auf dem Belpberg. jj. Von unserem Standort aus können wir in der Ferne die Berge der Alpenkette bewundern, Münsingen und die umliegenden Ortschaften im Aaretal betrachten und bis zum Rigi blicken. Wir staunen über die schöne Landschaft hier oben und lassen unseren Blick in die weite Ferne schweifen. Nach diesem Motto gestalten wir unsere Ausstellungen nun bereits zum siebten Mal. Vom 1. bis 3. September, während drei Tagen, wird die alte Sagi Belpberg wieder ihre Tore öffnen und zu einem vielfältigen Kulturwochenende einladen.



Aus verschiedenen Bereichen der Kunst und des Design stellen 13 Ausstellende ihr kreatives Schaffen vor: Hofer und Hofer, Keramik und Feuertor; Gamelle, ausgepresst, (Wohn) Objekte aus Metall; Kai, Papierobjekte; Nicole Wiederkehr, Caijtas; Nick Röllin, Betonplastiken; Rudolf Tschudin, Skulpturen; Beat Lüthi, Möbel; Jeannette Jakob, Druckgrafiken; Rotsch Weber, Schmuck; Onyva, Modedesign; Elements4art, Unikate aus damaszener Stahl; Chantal Michel, Installation und Fotografie; Judith Zaugg, Leuchtkästen und Lampen. Ein

abwechslungsreiches Programm bereichert die Ausstellung mit Musik, Bewegung und Literatur.

Am Freitagabend beginnt die Ausstellung mit einer Vernissage mit der Musikgruppe **Colibri** aus Bern. (Nicole Wiederkehr, Disu Gmünder, Rolf Huwyler und Chrigu Rechsteiner). Als Höhepunkt wird das Feuertor des Künstlerpaares Hofer und Hofer inszeniert.

Am Samstagnachmittag wird sich der Zauberkünstler **Berni Heinrichs** mit seiner close-up magic unter die Leute mischen und nicht nur Kinder verblüffen. Am späteren Nachmittag liest der Autor **Matto Kämpf** nach dem Motto: «Heimat ist da wo man sich aufhängt». Am Abend spielt die bekannte Berner Musikerin **Nadja Stoller** in einer Extraformation «friends of all because» zusammen mit Henri Thomet, Disu Gmünder und Nicole Wiederkehr Lieder des Frauenduos «all because the lady loves».

Am Sonntag wird der Musiker **Balthasar Streiff** (Alphorn) zusammen mit **Thomas Aeschbacher** (Schwyzerörgeli) traditionelle Schweizer Musik (Instrumente) modern interpretieren. Alle Details unter www.sagi-event.ch

Singkreis

Vision 21. heh. Das Belp-Fest vom vergangenen Mai gehört der Vergangenheit an. An diesem Anlass gaben wir Singkreisler unser Bestes im Mega-Chor, unter der Leitung von Erwin Hurni. Da durften wir zum ersten Mal in diesem Jahr erleben, wie schön es ist, mit weiteren Chören unserem Hobby «Singen» zu frönen.

Am Sonntag, 10. September, findet in Bern ein grosses Kirchenfest statt. In neun Kirchen der Stadt Bern werden Gottesdienste zu verschiedenen Themen abgehalten, darf der Hunger auf dem Waisenhausplatz mit Risotto gestillt und Massimo Rocchi auf dem Bundesplatz zugehört werden. Zu guter Letzt findet, auch auf dem Bundesplatz, von 14.30 bis zirka 16.30 Uhr die Visionsfeier statt.

Eine Besonderheit dieser Feier wird der Chor der 1000 Stimmen sein. Für Simon Jenny, Pfarrer und Musiker, geht ein Traum in Erfüllung. Es werden Frauen, Männer, Jugendliche und Kinder, die bei Kirchen-, Gospel-, Kinder- oder Jodlerchören engagiert singen, auftreten.

Ein Lied wurde eigens für die Visionsfeier komponiert. Eine Herausforderung wird das Doppelchorwerk «Lobet den Herren» von Heinrich Schütz sein. Ein Ad-hoc-Chor aus Pfarrerinnen, Pfarrern, Chorleitenden, Organistinnen und Organisten werden den ersten Chor übernehmen und die anderen 1000 Stimmen den zweiten Chor. Wir Singkreisler werden bei diesem Anlass einige der 1000 Stimmen sein und somit ein zweites Mal die Gelegenheit haben, bei einem Grossanlass mitzuwirken.

Interessiert es Sie bei diesem Anlass als Sängerin oder Sänger dabei zu sein? Dann sind Sie im Singkreis herzlich willkommen und finden Informationen auf unserer Homepage www.singkreisbelp.ch

Aber was bringt ein Fest ohne Zuhörerin oder Zuhörer? Auch zu diesem Grossereignis finden Sie Interessantes auf www.kirche21.refbejus.ch/doppelpunkt-21/visionsfeier

Theater



Glücksmomente in dem Schlossgarten! wü. Jedes Jahr im Sommer bereichert das Theater-Belp mit einer Freilichtproduktion das Dorfleben. In diesem Jahr spielte sich das Ensemble mit der Komödie «Mirandolina» von Carlo Goldoni in die Herzen des Publikums. Das turbulente Spiel mit musikalischer Begleitung und das ausgezeichnete Essen

liessen die zwölf ausverkauften Vorstellungen zu einem Ereignis der besonderen Art werden.

Dank: Das Theater und seine vierzig engagierten Theaterleute im Mirandolina-Team sagen Danke: der Gemeinde und der Musikschule für die Spielerlaubnis im Schlossgarten. Den grosszügigen Sponsoren «Mobiliar Generalagentur Daniel Baumann», «Jean-Marc Schärer, Restaurant Kreuz» und «Wyhus Ryf». Der grösste Dank jedoch geht an das tolle Publikum! Denn wie heisst es so schön: «Der Applaus ist das Brot der Künstler».

Nächste Produktion: Die Probearbeiten für die Saison 2017/18 sind angelaufen. Als nächstes steht im Januar die Komödie «Halb auf dem Baum» von Sir Peter Ustinov auf dem Spielplan. www.theaterbelp.ch

The Belp Singers

Grillfest im Familiengarten. Wb. Wenn dieser «Belper» erscheint, haben unsere regelmässigen Chorproben nach der Sommerpause schon längst wieder begonnen. Aber dennoch ist natürlich unser Grillfest vom 7. Juli, das wir schon zum zweiten Mal im Familiengarten-Areal feiern durften, bei allen, die dabei waren, in wacher und bester Erinnerung. Die **Sänger im Familiengarten** haben in herrlicher Sommerstimmung bei angeregten Diskussionen einen tollen Abend verbracht. Die gemütliche Atmosphäre unter den rund vierzig Anwesenden hat an ein grosses Familienfest erinnert, so dass man fast von einer **Sängerfamilie im Garten** sprechen kann. Und als dann nach dem reichlichen Essen auch noch die ersten Lieder angestimmt wurden (wenn auch nicht alle aus dem für The Belp Singers sonst charakteristischen Repertoire), wurde aus dem Familiengarten-Areal ein Sängereareal – die **Familie im Sängergarten** haben sich wohl die Nachbarn im Eissel-Quartier gedacht. Wir haben uns aber alle Mühe gegeben, die Nachtruhezeiten einzuhalten.

Es bleibt ganz herzlich zu danken: All denjenigen, die beim Organisieren, Einrichten und Aufräumen tatkräftig zugepackt haben und all denjenigen, die zum reichhaltigen Apéro, Salat- oder Dessertbuffet mit viel Liebe und Aufwand beigetragen haben. Insbesondere gebührt aber ein grosser Dankesapplaus unserem schon fast offiziellen Grillmeister, der sich



sagt ja alles! «Hansueli Leuenberger – merci vieu mau!»

bei heissem Sommerwetter der Gluthitze gestellt und fachmännisch die verschiedensten Grilladen herrlich zubereitet hat, während alle andern fernab der Glut sich gemütlich mit einem Apérogetränk erfrischen haben. Das Foto

es zügig dem Oberland zu, zuerst auf der Autobahn, in Interlaken wechselte der Chauffeur, Walter Tschirren, die Seite und wir fuhren am rechten Brienerseeufer entlang. Über Brienz, Meiringen, ins Gadmental bis Steingletscher am Sustenpass zum Kaffeehalt. Die Passstrasse wurde während dem zweiten Weltkrieg gebaut. Eine Tafel auf der Passhöhe erinnert daran «1938–1946, in ernster Zeit dem Frieden geweiht.» Der Bau kostete 32 Millionen Franken. Durch das Meiental nach Wasen mit der berühmten Kirche, die man auch von der Strasse aus mehrmals sieht. Auf der Kantonsstrasse durch die Dörfer Amsteg, Erstfeld und Altdorf mit dem Tellendenkmal und den Herrenhäusern erreichten wir Flüelen. Am See picknicken im Beisein einer hungrigen Entenschar oder in einem Gasthaus etwas essen, jedes konnte die Mittagspause nach Lust und Laune verbringen.

Trachtengruppe



Kindertanzen. mm. Musik tönt aus dem Radio. Kleine und grössere Kinder freuen sich daran, hüpfen und drehen sich dazu. Bei uns gibt es eine Kindertanzgruppe. Die beiden motivierten Leiterinnen, Ursula Wälti und Monika Gilgen, lernen mit den Kindern im Takt zu laufen, hüpfen und drehen. Das alles ergibt einen einfachen Volkstanz. Am 16. August beginnen die Übungen und dauern bis zu unseren Heimatabenden im November. Übungsort ist die Thalgut-Turnhalle bei der Schulanlage Mühlematt direkt neben der Gürbe, jeden Mittwoch von 16.30 bis 18 Uhr. Mädchen und Buben ab vier Jahren dürfen mitmachen. Höhepunkt ist für die Kinder an den Heimatabenden (10., 11., 15. November) die gelernten Tänze dem Publikum vorzuführen. Alle treten in Tracht auf. Wer keine Tracht besitzt, erhält Hilfe von den Leiterinnen. Liebe Kinder, Eltern und Grosseltern haben wir ihr Interesse geweckt? Meldet euch bei Ursula Wälti 031 701 01 66 / 079 754 38 06, oder Monika Gilgen 031 701 00 73 / 079 681 86 00. Sie freuen sich über jedes Kind, das mitmacht. Und das Publikum freut sich, der fröhlichen Schar beim Tanzen zuzusehen.

Singen im Altersheim und auf der Langzeitpflegeabteilung. Am 14. Juni erfreuten wir die Bewohner und Bewohnerinnen mit einem bunten Strauss aus unserem Liederrepertoire. An beiden Orten hatten wir dankbare Zuhörerinnen und Zuhörer. Mit unseren Darbietungen brachten wir ihnen eine willkommene Abwechslung in den Heimalltag. Am Schluss wurden wir mit Getränken, Kaffee und Kuchen verwöhnt. Vielen Dank!

Vereinsreise in die Innerschweiz. mm. Am 1. Juli stand unsere Vereinsreise auf dem Programm. Meteo Schweiz versprach für den Samstag eher trockenes und teilweise sonniges Wetter, für den Sonntag war die Prognose mehr auf der nassen Seite und genauso war es. Mit dem Engelochcar ging



Jetzt wechselten wir das Transportmittel, mit dem Schiff fuhren wir auf das Rütli. Von der Schiffplänke ging es steil bergauf zum Schwurplatz und auf die Rütliwiese. Von hier aus wanderten die Wan-

derlustigen von uns nach Treib. Die anderen verweilten noch auf der Wiese oder im Gasthof und nahmen später wieder das Schiff nach Brunnen. Hier wurden wir von unserem fürsorglichen Chauffeur empfangen und ins Hotel «City» begleitet. Zimmer beziehen, Apéro und schon war es Zeit zum Nachtesen. Mit einem Verdauungsspaziergang an den See und einem Schlummertrüchli beendeten wir den ersten Reisetag. Ein Blick aus dem Fenster am Sonntagmorgen sagte uns, dass der Wetterbericht stimmt, es regnete. Nach dem Frühstück gab es eine Programmänderung. Bei Regenwetter macht es keinen Sinn, auf die Klewenalp zu gehen, also besuchten wir den Tierpark Goldau. Er liegt im Gebiet, das 1806 vom Goldauer Bergsturz erfasst wurde. Im Park leben ungefähr 100 Tierarten. Er ist sehr familienfreundlich gestaltet. Grillstellen, Spielplätze und Sitzbänke laden bei schönem Wetter zum Verweilen ein. Nach dem Mittag brachen wir auf. Mit der Fähre überquerten wir den Vierwaldstättersee von Gersau nach Beckenried. Grösstenteils abseits der Autobahn erreichten wir den Brünigpass und machten dort den Zvierihalt. Die Regenwolken haben sich verzogen und ohne Stau erreichten wir Belp. Herzlichen Dank Hansjörg Amrein, der für uns jedes Jahr eine erlebnisreiche Reise organisiert. Vielen Dank an Walter Tschirren, er nahm sich die Mühe durch Dörfer, enge Gassen und Landstrassen zu fahren, anstatt nur auf der Autobahn.

Brätliabend auf dem Belpberg. Vor der Sommerpause trafen wir uns zum Bräteln. Petrus meinte es gut mit uns und wir genossen einen schönen, warmen Sommerabend. Nach dem Apéritif, gespendet von Anna und Ruedi Suter, war die Glut «überläuft» und bald durchzog ein feiner Brätlieduft die Luft. Feines Essen, ein guter Schluck Wein oder ein Bier, eine grosse Auswahl an Dessert und Kaffee, was will man mehr. Am 8. August beginnen wir wieder mit einer Singübung.

CarWash-Center Zaugg Belp

- Textil-Waschanlage
- täglich 06.00 bis 22.00 Uhr



Viehweid · Belp · www.zauggbelp.ch



Tel. 031 819 10 38 Aerospace
Fax 031 819 48 09 zertifiziert CH. 145.0205
straubhydraulik@belponline.ch

KÜPFER HOLZBAU AG Kaufdorf

Neubau Umbau Dach & Fassade

Telefon +41 31 809 02 31 / Fax +41 31 809 04 73
info@kuepfer-holzbau.ch / www.kuepfer-holzbau.ch

Vom Ziegel bis zum Parkett,
alles unter einem Dach



Stefan Reusser GmbH

Spenglerei + Blitzschutz 3123 Belp Bedachungen + Fassadenbau 3110 Münsingen 3114 Wichtrach

Tel. 031 812 12 88 • Natel 079 600 90 33
www.as-reusser.ch • info@spengler-reusser.ch

- Ställecher
- Fassade
- Flachdach
- Dachfenster
- Isolierungen
- Spenglerei
- Blitzschutz
- Profildache
- Gerüste
- Dachtragwerke
- Reparaturen



Sanitär | Heizungen | Reparaturen | Oberriedweg 1 | 3123 Belp
www.oinst.ch | 031 819 14 41 | office@oinst.ch



ökologisch, gut und günstig drucken lassen

Ein Drucksachen Webshop von:
**Druck
mitot**

info@druckform.ch | Telefon 031 819 90 20



PILANCE SUNNEHOF

PILATES & PERSONAL TRAINING

Käsereistrasse 1
3123 Belp
www.pilance.ch

BRIGITTE KÜNG
KATARINA ZÜRCHER

079 629 28 35
079 773 58 72



Hier bin ich zu Hause.
Hier will ich bleiben.

Olga Luginbühl, Belp

www.spitex-aareguerbetal.ch

Tel. 031 722 88 88



Die SPITEX AareGürbetal macht's möglich.

Änderungsatelier



Maja Baumeler

Kefigässli 8
3123 Belp

Telefon 031 / 819 65 26
Telefax 031 / 819 65 55

aenderungsatelier@baumelerbelp.com



Patrik Bärtschi Köniz
Köniz-Wabern-Belp-Region

www.bestattungkoeniz.ch

Kompetente Beratung

Ihr Bestattungsunternehmen in der Region mit langjähriger Erfahrung

Tel: 031 974 00 60
Tag und Nacht

Pflugshaupt Belp

Ofenbauer und Plattenleger

- Keramische Wand- und Bodenbeläge
- Kachelofen- und Cheminéebau
- Kaminbau / Kaminsanierungen

www.hpflugshaupt.ch · Telefon 031 819 12 47



Unsere Leidenschaft sind Küchen.

Gerne beraten wir Sie auf Voranmeldung im Showroom am Lehnweg 1 in Belp.

Kontakt: **Reto Dänzer**

031 819 41 61 | www.topline-kuechen.ch

topline
küchen & innenausbau ag

EGGER Isolierbau GmbH



- ★ Fenster ★ Türen
- ★ Klappladen
- ★ Roll-Laden
- ★ Lamellenstoren
- ★ Reparaturen / Service



Belpstrasse 24
3122 Kehrsatz
Tel. 031 972 34 44
www.egger-gmbh.ch

GYGER

Gyger Flachdachbau AG
Winterhaldenstr. 10
3627 Heimberg
033 439 30 60
gygerflachdach.ch

**FLACHFACH
DACHMANN**



Badmintonklub

Klubausflug – spezielle Situation fordert einen speziellen Ausflug! Es. Seit Mai kann der Badmintonklub kein Training und Spielen für die Aktiven und Plauschspieler anbieten. Es gibt ein Problem mit dem Hallenboden in der Neumattturnhalle, daher kann sie nicht genutzt werden. Deshalb wird dieses Jahr am Klubausflug Badminton gespielt und gegrillt. **Sonntag, 27. August: 9.30 bis 11.30 Uhr:** Badminton spielen im Sportcenter Kehrsatz. **Ab 12 Uhr: Grillen bei der Schwellihütte an** der Aare, Belp. Das Grillgut und Getränke werden von jedem selber mitgenommen. **Für Infos und Fragen:** Monika Schöni Nienhüser, 079 779 20 33.

Juniorentaining. Bis auf weiteres kann der Badmintonklub einen Hallenteil der Sporthalle Neumatt übernehmen, den er vom Unihockeyklub zur Verfügung gestellt bekommt. Ein herzliches Dankeschön!

Training der Aktiven und Plauschspieler. Der Klub hofft, dass er sehr bald eine Lösung finden kann, damit auch die Aktiven und die Plauschspieler und -spielerinnen die Gelegenheit erhalten, ihren Sport ausüben. Der Präsident, Martin Schär, ist unermüdlich daran mit Vereinen und Behörden eine Lösung zu finden.

Bouleklub

Cup «Belper Knolle» bei regnerischem Wetter. ch. Am 2. Juli schrieben sich trotz mässiger Wetterbedingungen 20 Teams für das Gourmetturnier ein. Exakt die ideale Anzahl Spieler für unsere engen Platzverhältnisse wegen des Schulhausumbaus. Nach zwei Runden machten wir die Mittagspause. Satayspiessli und Bratwürste vom Grill, dazu feiner Reissalat und Gotthelfbrot, Wein und Offenbier sowie verschiedene Kuchen rundeten den «Gourmetcup» ab. Die drei äusserst spannenden Runden am Nachmittag konnten sogar bei trockenem Wetter gespielt werden. Bei der Rangverkündigung durften die zehn ersten Teams wieder die beliebten «Belper Knollen» entgegen nehmen, diese wurden wie jedes Jahr von Chäs Glauser gesponsert. «Bäupbürgerli» von der Metzgerei Reber, gingen an die nächsten zehn Teams. Wir danken unseren Gourmetsponsoren und dem Hauptsponsor, der Vaudoise Versicherung, Willy und Corinne Minnig, ganz herzlich für ihre Unterstützung.

Ohne ein Spiel zu verlieren, gewannen **Nicolas Jeanprêtre und Thomas Baur** (Bildmitte) das Turnier. **Romano Kneubühler und Yannic Vifian** belegten mit nur einem Punkt Vorsprung Rang

zwei vor **Patrick Grüniger und Alain Ryn**. Beste Belper wurden mit dem vierten Rang **Stefan Neuenschwander und Res Marti**.



Regionale Vereinsmeisterschaft in Thun. Ein Tag ohne Regen mit hartumkämpften Spielen. Am 23. Juli, an der vierten Runde der Vereinsmeisterschaft, machte Belp das Schlusslicht. **Toni Caspar und Turi Bider** konnten als beste Belper 14 Punkte holen, **Nico Jordi und Thomas von Steiger** sieben Punkte, **Martin Jordi und Stefan Neuenschwander** vier Punkte. Thun wurde klar Erster, die anderen fünf Klubs unterschieden sich jeweils mit nur einem Punkt voneinander. Fotos und Infos unter: www.boule-belp.ch

Eishockeyklub

Kurzinfo. Am 26. Juni fand in Anwesenheit von Gemeindevizpräsident Stefan Neuenschwander die diesjährige Hauptversammlung statt. Es wurde dabei erneut die sportliche Zielsetzung des raschen Aufstiegs in die 2. Liga bekräftigt. Von der finanziellen Seite her durfte erfreulicherweise festgestellt werden, dass der EHC unter seinem Finanzchef, Rolf Steiner, im verflossenen Vereinsjahr schwarze Zahlen geschrieben hat.

Von der Mannschaft her gibt es weitere Spielerzuzüge zu vermelden. Das Sommertraining verlief soweit nach Plan.

Und wie in vergangenen Jahren war der EHC im Rahmen der diesjährigen Bundesfeier verantwortlich für die Festwirtschaft. Bei hervorragenden Bedingungen – sowohl Wetter wie Location – durften wir uns über zahlreiche Gäste und einen reibungslosen Betrieb freuen.

Im Weiteren können wir mitteilen, dass wir zwischenzeitlich wieder auf Facebook zu finden sind!

Redaktionsschluss

für die nächsten Ausgaben des «Belpers»:

Donnerstag, 7. September, bei Eliane Schär und **Donnerstag, 5. Oktober**, bei Beatriz Spring, **jeweils um 19 Uhr**.

Die Redaktionsdaten sind auch unter www.derbelper.ch abrufbar. Redaktionsadresse: redaktion@derbelper.ch

Handballklub

Mit Schwung in die neue Saison. hh. Nach einer doch recht langen Saison tut eine Sommerpause immer gut und sorgt dafür, dass Spielerinnen, Spieler, Trainerinnen und Trainer sich danach wieder auf die neue Saison mit neuen Zielen freuen und mit frischem Elan ans Trainieren gehen! Die Ziele der beiden Aktivmannschaften sind klar! Während die Damen endlich Punkte sammeln und sich Richtung Mittelfeld absetzen möchten, wollen die Herren von eben diesem Mittelfeld wegkommen und Richtung Spitze vorstossen. Bei den Juniorenmannschaften dagegen liegen die Ziele etwas anders! Da diese Teams jedes Jahr neu zusammengesetzt und auch immer wieder Anfänger eingebaut werden müssen, kann das Ziel ihrer Trainer für die erste Saisonhälfte nur der Erwerb und das Festigen der technischen und ersten taktischen Grundlagen, ohne die im Handball nichts geht, sein. Mit Ausnahme bei den Kleinsten kommt das Bilden eines Teams, in dem für jede Spielerin und jeden Spieler die optimalen Positionen gefunden werden müssen, dazu. Das Wichtigste ist schlussendlich aber, dass alle, vom Kleinsten bis zum Grössten, Freude an ihrer Sportart haben!

Dringend Jünglinge Jahrgang 2001 und 2002 gesucht! Wie schon im letzten Bericht festgehalten, kämpft die Mannschaft der Knaben U17 mit dem Problem eines zu schmalen Kaders und dem Fehlen eines nominellen Torhüters. Trainer und Spieler würden sich sehr freuen, neue Kameraden begrüßen zu dürfen. Einfach einmal am Donnerstag, um 19 Uhr in der Sporthalle Neumatt vorbeischaun oder sich beim Trainer, Fabian Ernst, (079 242 23 87) melden!

Hornusser

Die 1. Mannschaft. huw. Die 1. Mannschaft hatte vor den Sommerferien noch drei wichtige Meisterschaftsspiele zu bestreiten. Zuhause gegen Hettiswil resultierte ein souveräner Sieg, ebenfalls auswärts in Messen, trotz ersatzgeschwächtem Kader. Im letzten Heimspiel gegen Obergerlafingen überzeugte das Team ein weiteres Mal, leider hatte diese tolle Leistung am Schluss einen bitteren Nachgeschmack! Trotz den super 1275 Punkten musste eine Niederlage akzeptiert werden. Ein Hornuss konnte nicht abgewehrt werden,



nachdem dieser das Auffangblech touchiert hatte und unkontrolliert, nach 120 Meter vom Himmel fiel ...!

Fazit: Nach 13 Meisterschaftsrunden belegt Belp-Toffen nun den 4. Rang, nach Verlustpunkten Rang 3. In den verbleibenden zwei Spielen will die Mannschaft den 3. NLB-Rang festigen. Als NLA-Aufsteiger steht bereits jetzt das Team aus Rüetligen-Alchenflüh fest. Unser Bild

zeigt Daniel Aegerter (Ägi) und Martin Zehnder (Zesu) kurz vor ihrem Einsatz.

Die 2. Mannschaft musste, wie erwartet, den Abstieg in die 3. Liga in Kauf nehmen. Im letzten Spiel gegen Tägertschi verlor das Team erneut zu Null. Bester Spieler war Adrian Stucki mit 68 Punkten.

Pistolenklub

Weiterer Höhenflug. ha. Ein solcher gelang Peter Fischer am **Berner Kantonalschützenfest**, indem er sich als Sieger des Stichs «Duell» feiern lassen durfte. Dabei liess er 337 Schützen und Schützinnen, darunter auch schweizweit bekannte, hinter sich. Das Programm «Duell» gilt als sehr anspruchsvoll, weil die Schussabgabe jeweils innerhalb von nur drei Sekunden erfolgen muss. Peter Fischer, Urs Maurer, Thomas Salber und Therese Maurer schossen mehrfache Kranzresultate mit zum Teil beachtlichen Punktzahlen. Die übrigen Teilnehmenden ergatterten mindestens eine Auszeichnung, darunter solche, die von sich etwas mehr erwartet hatten. Davon ausgenommen ist Julian Biland, der sich gleich an seinem ersten grösseren Schützenfest unter die Kranzgewinner einreichte. In der Regel bezahlen Neulinge an solchen Anlässen Lehrgeld. In der Berner Vereinkonkurrenz 25 m klassierten wir uns im 10. Rang von insgesamt 52 Vereinen. Damit erreichten wir unser erklärtes Ziel, eine Klassierung in der Gabenstufe 1 (30%), deutlich.

Korrektur zum Bericht über das Ryfflischiesen in der Juli-Ausgabe: Dem Belper Siegerteam gehörte nicht Julian, sondern sein Bruder **Manuel Biland** an.

Platzgerklub

Vierplatz. wl. Nach dem die dritte Runde in Münsingen abgeschlossen ist, sieht es für unsere vier Teilnehmer nicht schlecht aus. Mit einem guten Resultat in der letzten Runde könnten noch alle unter die ersten 30 kommen. Was ihnen eine Kranzauszeichnung bescheren würde.

Meisterschaft. Dieser Anlass wurde in Utzenstorf ausgetragen und brachte unseren Spielern gar kein Glück. Von Kranzresultaten weit entfernt entwickelte sich das Platzgen wie eine Grippeepidemie. Einer nach dem andern warf die dreissig Würfe unter ihrem Wert in den Lehm. Einzig Wilhelm Kiener erreichte in den Ehrengaben noch den 20. Rang.

Wettspiel. Zum vorletzten Spiel mussten wir in Bern gegen Flügelrad antreten. Leider wurde es nach mässiger Leistung 5:3 verloren. Wenn von sieben Spielern fünf einen Nuller werfen, kann man einfach nicht gewinnen. Ronny Goblitschke erzielte ein persönliches Bestresultat.

Radsporklub

100-Jahre-Jubiläum am 26. August im Dorfzentrum. an. Sicher haben sie sich diesen Termin reserviert. Neben dem

politischen Showmatch SP vs SVP zeigt auch Lukas Hilfiker, mehrfacher Schweizermeister sowie Weltmeister mit dem Einrad sein grosses Können. Dazu werden wir miterleben können, was Einer- und Zweier-Kunstradfahren heisst. Hier sehen wir die mehrfachen Schweizermeister und WM-Bronzemedallengewinner 2015, Lukas Burri und Fabienne Hammerschmidt.

Wie jedes Jahr wird auch Radball gespielt und zwar in der 2./3. Liga mit zwei Mannschaften aus Belp.

Ab zirka 17 Uhr beginnt der Festakt mit einem Apéro.

Satus



Chinesisches Essen der Mittwochsturnerinnen am 5. Juli. dm. Heute wurden die Hanteln, Therabänder und die Musik links liegen gelassen. Bei wunderschönem Wetter fanden sich 16 Frauen in der Fregatte ein, um sich chinesisch verwöhnen zu lassen. Nach einem kühlen Apéro wurden die leckeren Gerichte aufgetischt. Die Herausforderung mit Stäbchen zu essen, fand nicht bei allen Anklang, glücklicherweise konnte auch mit Messer und Gabel gegessen werden. Mit Genuss und guten Gesprächen verging die Zeit wieder einmal viel zu schnell, so mussten wir uns nach einem schönen Abend wieder auf den Heimweg machen. Nach den Sommerferien freuen wir uns wieder auf ein abwechslungsreiches Programm mit unseren tollen Leiterinnen!



Kantonale Leichtathletik-Jugend-Herbstwettkämpfe in Belp am 20. August.

mh. Schon bald gehts los; nach 2013 und 2015 organisiert der Satus Belp das dritte Mal diese spannenden Wettkämpfe. Am Morgen ab 9

Uhr werden die Leichtathletik-Disziplinen: Sprint, Weitsprung, Hochsprung, Kugelstossen, Ballweitwurf und 1000 m-Lauf auf dem Programm stehen. Am Nachmittag ab zirka 14 Uhr gibt es noch die 5 x 80 m Staffel und den Adventure-Run zu sehen. Es wird sicherlich viele spannende Momente für die Zuschauer geben; besonders gerade beim Adventure-Run mit den vielen Hindernissen wie Nebel, Autopneus, Rutsche und weiteren tollen Hindernissen. Um zirka 16 Uhr findet dann die Rangverkündigung statt.

Es würde das OK und die Wettkämpfer sicher sehr freuen, auf der Sportanlage Mühlematt viele Zuschauer begrüßen zu können. Dort hat es auch eine Festwirtschaft, wo Sie der Satus gerne mit Speis und Trank bewirbt.

Infos zum Anlass findet Ihr unter www.satus-belp.ch

Belp Schützen

40. Berner Kantonalschützenfest. Rano. Am **40. Berner Kantonalschützenfest** im schönen Berner Jura beteiligten sich insgesamt 997 Vereine mit 11 140 Schützinnen und Schützen aus der ganzen Schweiz. Unsere 5 Schützinnen und 23 Schützen bestritten den Wettkampf in Sornetan und warteten mit sehr guten Resultaten auf. Die Sektion erreichte in der Kategorie 1 mit 94.200 Punkten den 17. Rang. Zieht man die Statistik zur Hand, war es der 28. Rang von Total 295 beteiligten Berner Vereinen und gar der 47. Rang sämtlicher 542 Vereinen aus der ganzen Schweiz in allen Kategorien, die diesen Sektionswettkampf bestritten.

Gewehr 50 Meter. Die Abteilung Gewehr 50 Meter trat mit allen 17 aktiven Schützen in Moutier zu diesem Grossanlass an und wartete mit sehr guten Resultaten auf. Mit sehr hohen 97.660 Punkten erreichte man den 24. Rang von 59 beteiligten Sektionen aus der ganzen Schweiz. Bei den Berner Sektionen war es der sehr gute 17. Rang.

Alles in allem gesehen war dieser Grossanlass für unseren Verein ein voller Erfolg und sämtliche Teilnehmerinnen und Teilnehmer durften reich bekränzt nach Hause gehen.

Voranzeige. Am Sonntag, 3. September, von 10 bis 16 Uhr, findet im Kleinkaliber Schützenhaus das Volksschiessen statt. Alle Belperinnen und Belper sind herzlich eingeladen, daran teilzunehmen. Sportgeräte und Betreuer stehen zur Verfügung. Für das leibliche Wohl ist die Schützenstube in Betrieb.

Seniorenturnerinnen

Sommerhöck. ro. Zum traditionellen Höck vor den Sommerferien trafen sich eine gut gelaunte Schar Seniorenturnerinnen im Restaurant Rössli. Unter den Schatten spendenden Bäumen entwickelten sich an diesem heissen Nachmittag bald rege Gespräche und jede Frau konnte ihr bevorzugtes Dessert geniessen. Auch einige neue Turnerinnen aus der Gruppe 1 konnten wir bei dieser Gelegenheit begrüßen. Nach der Sommerpause wird ab 16. August wieder geturnt.

Skiklub

Kommende Aktivitäten. sb. Ob Sommerfigur oder nicht, das Hallentraining lädt zum Bewegen ein. Die Trainings-schwerpunkte betreffen Koordination, Kondition sowie Beweglichkeit. Komm vorbei, immer mittwochs, 18.30 bis 20.15 Uhr in der Sporthalle Neumatt.

Vorschau: 19. August, Stand-Up-Paddling; 26. August, Klubwanderung Binntal; 7. September, Beobachtung Hirschbrunft Justital; 20. September, Velo-OL; 21. Oktober, Stierenhütte einrichten.

Anmeldungen via www.skibelp.ch

Jahre
30

klimag heizungs ag

erleben sie behaglichkeit

Hühnerhubelstrasse 65 - 3123 Belp
Tel. 031 818 80 00 - www.klimag.ch



Holzbau Wägli AG
Zimmerei

3123 Belp
Allmendweg 251
Natel 079 632 75 42
Telefon 031 819 13 12

belp@waegli-holzbau.ch | www.waegli-holzbau.ch

Umbau | Innenausbau | Treppenbau | Isolationen



Durchstarten

ZUR
TOP-FORM!

HÜHNERHUBELSTR. 64 | +41 31 812 11 33 | MAIL@AIRPORTFITNESS.CH

Blumen Monique

Monique Schäfer-Gasser

Käsereistrasse 7c, 3123 Belp
Telefon 031 819 89 59



Maleratelier
Christoph Schären
Kaufdorf/Gelterfingen

Sailern 1
3126 Gelterfingen
Tel. / Fax 031 819 14 64
Natel 079 651 28 86



und jetzt?... **VSCI Carrosserie**

... direkt zu Jaberg!
Tel. 031 819 60 60

Carrosserie Jaberg Belp

Hühnerhubelstr. 84 · CH-3123 Belp · Tel. 031 819 60 60 · www.jabergag.ch

riegelwerbung.ch

Kümmern Sie sich gefälligst um Ihr Business.

(Ihre Versicherungen sind bei uns in besten Händen)

Adrian Zbinden, Direktor & Managing Partner
Thüringstrasse 27, 3018 Bern 18
Telefon 031 310 06 06, Telefax 031 310 06 00
www.versicherungspartner.ch

versicherungspartner ag

Und Ihr Business ist besser versichert.

Kindershop

MIKADO

Ursula Brönnimann
Bahnhofstrasse 1, 3123 Belp

Bébé-, Kinder-Mode bis Grösse 176
Telefon 031 819 34 42



Physiotherapie Bahnhofplatz Belp

für Einzelbehandlungen und Kurse

Nebst unserem bisherigen Angebot in Einzelbehandlungen für Physiotherapie und Craniosacral Therapie führen wir im neuen Gruppenraum folgende Kurse durch:

Faszien-Training

Dienstag, 17.30 - 18.30 Leitung: Rosmarie Walthert

Rückenfit

Montag, 8.30 - 9.30 Leitung: Gabi Cebulla

Zeitgenössisches Pilates

Freitag, 8.30 - 9.30 Leitung: Carmen Hartmann

Rückbildungsgymnastik mit dem Baby

Montag, 10.00 - 11.00 Leitung: Stefanie Krause

Beckenbodengymnastik

Mittwoch 10.00 - 10.45 Leitung: Stefanie Krause

Hatha Yoga

Mittwoch, 18.00 - 19.15 gemischte Gruppe

Montag, 17.00 - 18.00 Männer reiferen Alters
Leitung: Rosmarie Walthert

Smovey - Schwungringe

Auf Anfrage Leitung: Rosmarie Walthert

Mehr Informationen unter

www.physiobelp.ch, info@physiobelp.ch

Bahnhofstrasse 11, 3123 Belp, T 031 819 23 13

Unser Angebot im Hallenbad Belp:

• AquaGym

Montag-, Donnerstag- und
Samstagsmorgen

Montag-, Dienstag-, Mittwoch-
und Donnerstagabend

• Schwimmen für Erwachsene

Montagabend, Privatlektionen

20 Jahre
1996-2016
bleibgesund gmbh

qualitäts-
anerkannt

sarah und bruno röthlisberger-horni
postgässli 24, uetendorf
033 356 42 27, www.bleibgesund.ch



Ihre Gesundheit ist unsere Herausforderung

Apotheke Belp
Fon 031 819 56 81

Apotheke Schützenmatte Belp
Fon 031 819 56 82

R O D E R O P T I K

riegelwerbung.ch

gutsehen
gutausssehen

Bahnhofstr. 11 · 3123 Belp · Tel. 031 819 21 81 · www.roderoptik.ch

Tennisklub



Ferienpass. bm./cm. Am Montag in der ersten Sommerferienwoche trafen um 9 Uhr zehn lustige, noch etwas scheue Kinder auf der Tennisanlage an der Mittelstrasse in Belp ein. Nach einer kurzen Begrüssung machten wir uns auf den Weg in die Turnhalle Dorf. Petrus war uns nicht gut gesinnt. Es regnete immer wieder, so dass ein Tennis spielen auf den Sandplätzen nicht möglich war. In der Halle begannen wir mit einfachen Ballgewöhnungsspielen. Es waren alle sehr begeistert und mit vollem Einsatz dabei. Nach der verdienten Pause stellten wir dann die kleinen Netzte auf. Ball übers Netz war nun die Aufgabe, die nicht ganz so einfach zu lösen war. Bald schon war der erste Tag vorbei.

Zurück auf der Anlage durften wir die zweite Gruppe mit ebenfalls zehn Kindern begrüßen. Auch sie mussten mit der Halle vorliebnehmen. Leider fand das Training auch am Dienstag in der Halle statt. Das Spiel übers Netz wurde immer besser und wir konnten nach der Pause schon um Punkte kämpfen. Am Mittwoch durften wir erstmals draussen spielen. Technik war das Thema. Korrekte Schlägerhaltung, Treffpunkt des Balles, richtige Körperposition zum Ball und vieles mehr wurde intensiv geübt. Ein kleiner Wettkampf durfte aber zum Schluss nicht fehlen. Am Donnerstag, dem letzten Tag, übten wir noch den Aufschlag, um dann zum Schluss noch richtige Matches zu spielen. Mit viel Freude und Begeisterung setzten alle das Gelernte um. Spielfreude und ein gesunder Ehrgeiz führten zu sehr interessanten Duellen. Es hat riesig Spass gemacht, mit 19 lustigen, begeisterungsfähigen und lernwilligen Kindern eine Woche Tennis zu spielen. Vielleicht hat es dich gepackt, dann melde dich bei mir oder schau auf unserer Homepage vorbei. www.tcbelp.ch



Turnverein

Aktiver Turnersommer. rb. Nach den Turnfesten heisst es erstmal ausspannen. Verschiedenste gesellige Anlässe helfen dem trainingsvermissenden Turner über die Sommerferien hinweg. Der Sommer beginnt mit dem schon traditionellen **«Schutti-Zischti»**, dem Dienstag nach den Turnfesten. Ehemalige und Aktive finden sich zu einem kleinen Match im Mühlematt zusammen. Stets ein lustiger Abend, wenn da nicht die Zerrungen und die Juni-Käfer gewesen wären. Bald darauf findet das **Sommer-Brätle** am Predigtplatz statt. Unser Oberturner hat zu diesem Anlass bis zu 15 Jahre alte Videos aufgetrieben. Vor allem für die älteren Semester unter uns war dies äusserst unterhaltsam. Ansonsten ergaben sich die



üblichen Wasserschlächten und Grillereien, wie immer ein sehr gelungener Abend. Einige Riegen veranstalteten wie die Untersektionen eigenen Anlässe über die Sommerferien. Der nächste Fixpunkt für alle war dann schon das **«Söili-Brätle»** das den Namen beibehält auch wenn schon länger kein Söili mehr präsent war. Herzlichen Dank an Ändu Gasser fürs Organisieren und Schürchs für die super Unterkunft!



Nach all diesen geselligen Anlässen soll es bald mit intensivem Training weitergehen. In der letzten Sommerferienwoche sind wir wiederum in Kerns aufzufinden, wo unser **JULA** (Jugendlager) stattfindet. Die ganze Woche wird getanzt, polysportiert und an den Geräten rumgehängt, was das Zeug hält. Danach sind wir sicherlich fit für die Herbstwettkämpfe und für die anstehenden Vereins- und Einzelschweizermeisterschaften im Herbst. Vielen Dank an alle Organisatoren der verschiedenen Anlässe!

Redaktorin dieser Ausgabe:

Eliane Schär



Familiengartenverein

Einweihungsfest. ew. Vom Frühjahr 2016 bis Mitte Jahr 2017 ist im Gemeinschaftshaus des Familiengartenvereins die zweite Bauetappe ausgeführt worden. Während vielen Arbeitsstunden waren das Bauteam wie auch einige externe Fachleute daran, den südlichen Teil des Gemeinschaftshauses zu renovieren. Es gab alle Hände voll zu tun. Die Innenwände wurden isoliert, Gipsplatten angebracht und gestrichen. Die alten Fenster wurden durch neue Fenster ersetzt, die zur Isolation des Innenraumes beitragen. Um den neuen Anforderungen bezüglich der Stromanschlüsse gerecht zu werden, wurden diverse elektrische Kabel verlegt. Mit den neuen Wand- und Deckenlampen wird der Aufenthaltsbereich inskünftig besser ausgeleuchtet. Der alte, gusseiserne Ofen wurde zusammen mit dem Kamin abgebrochen und entsorgt. An einem anderen, zweckmässigeren Standort wurde ein neuer Schwedenofen aufgebaut und ein neuer Kamin errichtet. Der Dachboden wurde teilweise erneuert und isoliert. Eine weitere Arbeit bestand darin, das Dach der Pergola umfassend zu sanieren. Wir danken allen Helfern für diesen grossen Einsatz und für die perfekte Arbeit, die geleistet worden ist. Anlässlich des Einweihungsfestes vom Samstag, 8. Juli, wurde mit einer kleinen Feier die zweite Bauetappe eingeweiht und die geleisteten Arbeiten gewürdigt. Auf dem Bild ist ein Teil, der an der zweiten Bauetappe beteiligten Helfer, abgebildet.



Grillhock. Am Samstag, 1. Juli, fand bei regnerischem Wetter der dritte Grillhock statt. Walter Burri war besorgt für die Durchführung des Anlasses. Die Temperaturen liessen es dennoch zu, dass man den Grillhock draussen unter der Pergola abhalten konnte. Die Teilnehmer liessen sich die Grilladen und die Zutaten schmecken und es herrschte trotz des garstigen Wetters eine gemütliche Stimmung.

Pächterwechsel. Im Juli haben das Ehrenmitglied Hansruedi Hofer und Maria Hofer ihre während vielen Jahren bewirtschaftete Parzelle gekündigt. Wir danken ihnen für die umfangreichen geleisteten Arbeiten zugunsten des Vereins. Wir wünschen ihnen alles Gute. Ebenfalls auf den Juli haben Peter und Kateryna Langrock ihren Pachtvertrag gekündigt. Auch ihnen danken wir für ihr Mitwirken im Familiengartenverein und wünschen ihnen ebenfalls alles Gute. Beide Parzellen konnte der FGV an neue Pächter übergeben. Folgende neue Pächter heissen wir in unserem Familiengartenverein herzlich willkommen: Jaroslav und Stefanie Syracky sowie Milan und Sladana Zarkovic. Wir wünschen den neuen Mitgliedern viel Freude, gutes Gelingen beim Gärtnern und eine reiche Ernte.

Nächste Vereinstermine. Am Samstag, 26. August, findet wiederum der Blumentag statt. Die im Gartenareal gepflückten Blumen werden zu Blumensträssen gebunden und am Nachmittag den Bewohnerinnen und Bewohnern des Alters- und Pflegeheimes Belp überreicht.

Am Samstag, 2. September, hat man nochmals die Gelegenheit, am letzten Grillhock dieses Jahres teilzunehmen.

Fischereiverein Gürbetal

Fischessen vom 1. Juli. cw/am. Am 1. Juli luden wir zu unserem traditionellen Fischessen im Kirchlichen Zentrum. Der Anlass war ein voller Erfolg! Bei schönem, nicht zu heissem, aber zweitweise windigem Wetter durften unter der Führung unseres neuen «Festwirtes», Christian Wülser, viele Gäste verköstigt werden. Wir durften viele positive Rückmeldungen von zufriedenen Gästen entgegennehmen, die die Gemütlichkeit und Geselligkeit des Anlasses schätzen. Besonders geschätzt wurden die heimischen Felchen und Egli aus dem Bielersee. Es ist in der heutigen Zeit leider nicht mehr selbstverständlich, genügend Fische aus eigenen Kantonsgewässern zu bekommen. Umso schöner, dass es dieses Jahr wieder geklappt hat. Ein herzlicher Dank gilt allen Helfern, die ihren Job wiederum hervorragend ausgeübt haben. Wir heissen bereits jetzt alle im nächsten Jahr wieder herzlich willkommen und freuen uns auf ein Wiedersehen.

Vereinsfischen vom 24. Juni. rm. Bei wunderschönem Wetter trafen wir uns an der Gürbe für das alljährliche Vereinsfischen. Mit verschiedenen Ködern wie Wurm, Groppe oder Wobbler wollten wir überprüfen, ob unsere unzähligen Frontstunden, die wir in die Bewirtschaftung der Gürbe setzen, auch etwas bewirken. Obwohl die Bedingungen an diesem Morgen nicht optimal waren (wenig und sehr klares Wasser), hatten wir rasch einige kleine Forellen am Haken, die wir schnell und schonend zurücksetzten. Die Bachforelle in der Gürbe hat ein Schonmass von 28 cm. Mit ein bisschen Glück und viel Können konnte Roland Schumacher an diesem Morgen drei Bachforellen fangen, die diese Grösse überstiegen. Beim anschliessenden Bräteln liessen wir den schönen und erholsamen Tag an unserem Hausgewässer gemütlich ausklingen.

Nächstes Vereinsfischen. Das nächste Vereinsfischen findet am 2. September statt. Der Treffpunkt ist wiederum um 6.30

Uhr bei der Badi Mühlethurnen und Anmeldungen werden per Telefon (079 413 18 76) oder E-Mail (rafael@highland-fishing.ch) entgegengenommen. Wir freuen uns auf viele Teilnehmer!

IG Belpau

Jahresanlass. Ne. Erstmals verlassen wir an unserem Jahresanlass die heimatlichen Gefilde. Alle Mitglieder wurden bereits schriftlich eingeladen. Auch **Nicht-Mitglieder** sind herzlich willkommen.

Kurzinformation: Freitag, 1. September ab Viehschauplatz Gassacker, Start 8.45 Uhr. Fahrt mit Bistro-Bus in den Berner Jura auf den Mont Soleil, geführte **Besichtigung der Wind- und Sonnenkraftwerke**, Weiterfahrt nach Le Fuet auf ein Bauerngut, Mittagsverpflegung vom Grill, Geselligkeit, Rückfahrt nach Belp, Ankunft ca. 18.30 Uhr. Kosten für Nicht-Mitglieder 45 Franken, bei gleichzeitigem Beitritt zur IG 30 Franken.

Anmeldung: bis Donnerstag, 24. August, an Res Lobsiger, Jägerheimweg 3, Belp, a.lobsiger@belponline.ch, 079 476 65 87 oder 031 819 49 85 (nur abends).

Jagdverein

Jagdschiessen. am. Urs Tschirren ist der Sieger des diesjährigen Jagdschiessens des JVG. Er gewann neben dem grossen Programm auch den Keilerstich. Mit 35 Teilnehmenden war der Wettkampf wieder ein grosser Erfolg.

Zum zweiten Mal nach 2016 konnte das Jagdschiessen an zwei Daten in der Schiessanlage Bergfeld in Hinterkappelen absolviert werden. Die grosse Teilnehmerzahl von 35 Schiessenden bestätigt, dass dieser Modus beliebt ist.

Beim grossen Programm galt es, die Treffsicherheit auf Reh, Gams und Rollhasen zu beweisen. In einem separaten Programm wurde auf den laufenden Keiler geschossen.

Im grossen Programm gingen Sieg und Wanderpreis an Urs Tschirren (Noflen) mit 846 von 900 möglichen Punkten. Im zweiten Rang folgte Rudolf Schlosser (Belp) mit 838 Punkten vor Adrian Gutknecht (Thun) mit 834 Punkten.

Den separat geführten Keilerstich gewann ebenfalls Urs Tschirren mit 35 (von möglichen 40) Punkten vor Jonathan Furrer (Gerzensee) mit 33 und Urs Hofer (Seftigen) mit 24 Punkten. Der Schiessobmann JVG: Walter Wenger.

Naturfreunde

Unsere Sommerreise. hm. Am 28. Juli trafen sich um 8 Uhr neun Mitglieder und sechs Gäste auf dem Dorfplatz, wo uns ein neuer Reisecar erwartete. Die Fahrt ging Richtung Schwarzwald. Im aargauischen Mumpf, am Rhein gelegen, machten wir einen Kaffeehalt. Weiter gings bei Waldshut über die Grenze nach Weizen. Dort bestaunten wir die alte Sauschwänzlebahn, die auf uns wartete mit dem Ziel Blumberg. Ratternd schlängelte sie sich über die Wiesen, entlang kleiner



Wälder, über Viadukte und verschwand gelegentlich in pechschwarzen Tunnels. Nach dem Mittagshalt führen wir nach Triberg. Unser erster Eindruck, ein Städtchen voll von Kuckucksuhren, soweit das Auge reicht! Doch da gibt es auch noch den höchsten Wasserfall mit einer Fallhöhe von 163 Metern, imposant! Nach der Ankunft im Hotel in Oberharmersbach versammelten wir uns zum gemeinsamen



Abendessen. Am andern Morgen, gestärkt durch ein reichliches Frühstück, treten wir die Heimreise an. Doch unterwegs bestaunen wir noch die grösste Kuckucksuhr. Weiter gehts zum Titisee, wo wir Zeit zum Flanieren haben. Anschliessend die abwechslungsreiche Fahrt durch den schönen grünen Schwarzwald und über Bad Säckingen zurück in die Schweiz. Vielen Dank an Heidi Gfeller für die Organisation dieser erlebnisreichen Vereinsreise.

Rückblick: Wanderungen: Hasliberg mit Schnee und Sonne, Frutigen-Hohstalden bei starkem Wind, der Auffahrtsbummel mit feinem Erdbeerkuchen und als letzte die schönen Giessbachfälle.

Jeden Samstagvormittag:

Markt auf dem Dorfplatz



claro Weltladen

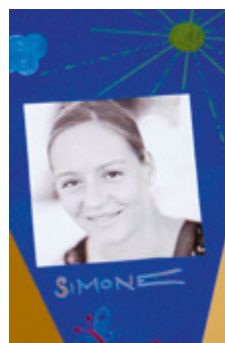


Sommerkaffee – Ferienstimmung wie auf einer Piazza in Italien. rg. Für die Daheimgebliebenen gab es auch dieses Jahr während den Ferien des Kreuzwirtes ein «Märitkaffi». Hinter Palmen und Blumen versteckt haben wir das claro-Kaffee unter Sonnenschirmen eingerichtet. Trotz Ferienzeit und offenem Laden fanden wir genügend freiwillige Helferinnen und Helfer, sogar zwei eritreische Flüchtlinge halfen uns, fleissig Tische und Stühle hin und her zu schleppen. In unserem Angebot waren der faire Kaffee Crema, Züpfe, Gipfeli, Kuchen und ab 11 Uhr Croque-Monsieur. Die Märitbesucher am Stammtisch genossen wie jedes Jahr ihr Apéro, unseren beliebten Weisswein und Hobelkäse. Sie können uns, d.h. den fairen Handel, weiter unterstützen mit einem Besuch in unserem Laden. Herzlichen Dank unseren Gästen!

Elternverein/Spielgruppe Bäremani

«Näbä mer esch ä Platz läär, eg wöschä mer dä/d'... (Name des gewünschten Kindes) ... här». cb. So tönt es in der Spielgruppe während der ersten Zeit wieder im Kreis. Die Kennenlernphase ist für alle sehr entscheidend und mit Spielen, Geschichten, Versen, Liedern und gemeinsamen Ritualen schaffen die Spielgruppenleiterinnen Vertrauen, Geborgenheit und Nähe zu den Kindern.

Unser Viererleiterteam bleibt auch dieses Spielgruppenjahr unverändert mit Nastasia Schweingruber am Montag, Kathrin Stalder am Dienstag, Sabine Kerth am Mittwoch und Donnerstag und Simone Studer am Freitag. Unterstützt in ihrer Arbeit werden sie auch dieses Jahr von unserer Koordinatorin Nicole Bürki, die im Hintergrund wertvolle Arbeit für unsere Spielgruppe leistet. Wir wünschen allen Leiterinnen einen guten Start mit ihren neuen Schützlingen und den Kin-



dern eine schöne, unvergessliche und kreative Spielgruppenzeit.

Das Kennenlernen der Erwachsenen findet dieses Jahr erstmals im kleineren Rahmen statt und jede Spielgruppenleiterin führt ihren eigenen Elternabend durch.

Aktuelles aus dem Vorstand: Wir suchen **Dich!** Wer hätte Zeit und Interesse an der **Pflege** und **evtl. Überarbeitung unserer Homepage?** Diese wichtige Aufgabe möchten wir nicht dem Zufall überlassen und suchen zur Unterstützung für unser kleines Team eine weitere Person für diese Arbeit. **Interessierte melden sich bitte bei unserer Präsidentin Michaela Schönberger, 078 653 22 11 oder präsidantin@elternverein-belp.ch**

Feuerwehrverein

Marsch Düdingen ... Hz. Am 16. September, also genau eine Woche nach der Oldtimer-Rundfahrt mit Start und Ziel in Belp, findet der 33. Feuerwehrmarsch in Düdingen statt. Wie gewohnt kommt es dabei nicht in erster Linie auf die Marschgeschwindigkeit an, sondern viel mehr sind Geschicklichkeit und Phantasie bei den auf dem Weg zu erfüllenden, nicht immer sehr einfachen, Aufgaben für einen guten Schlussrang entscheidend. Wie die Organisatoren schreiben, ist der Parcours, die Länge beträgt rund 15 km und an den drei Posten wird auch für die Verpflegung gesorgt, auch für Familien geeignet und zudem für 4 x 4 Kinderwagen ohne Probleme zu absolvieren. Unser Kaspar Schaffner nimmt Anmeldungen von aktiven Mitgliedern der Feuerwehr und des Feuerwehrvereins bis zum 25. August gerne entgegen. Am einfachsten erreichen Sie ihn per Mail unter kaspar.schaffner@belponline.ch

Nicht vergessen: Stamm am 4. September im «Frohsinn» bei Silvia und Manfred Riepl! Besuchen Sie doch mal unsere Homepage www.feuerwehrverein-belp.ch

Frauenverein

Fahrt an den Lac de Bret. dt. Drei vollbesetzte Reisecars der STI Thun und das grosse Behindertenfahrzeug des Vereins starteten pünktlich zur Fahrt an den Lac de Bret. Die lange Reise führte durch wunderschöne, abwechslungsreiche Landschaften und gepflegte Dörfer in den Kantonen Freiburg und

Waadt. Die Chauffeure erzählten immer wieder etwas Wissenswertes über die Geschichte und dem jetzigen Leben an verschiedenen Orten. Nach der Ankunft wurde die Platzwahl getroffen und alle genossen das Menü. Die Schnitzel mit Pommes frites bis genug wurden sehr gerühmt. Ebenso das schon traditionelle Dessert mit Erdbeeren; Kaffee oder Tee rundeten das Essen ab. Die Heimfahrt führte wiederum vorbei an blühenden Feldern und Gärten sowie durch geschichtsträchtige Orte wie Avenches und Murten. Müde, aber ohne Zwischenfälle, kehrte die ganze Ausflugsgesellschaft pünktlich nach Belp zurück. Ein grosses Dankeschön an die Chauffeure der STI-Busse und von unserem Behindertenfahrzeug sowie an alle Helferinnen. Ein spezieller Dank geht an Gerhard Oester Automobile, der uns die Unkosten nicht in Rechnung gestellt hat.

REPAIR CAFÉ BELP

Repaircafé. rd. Gegenwärtig ist noch Sommerpause. Die nächsten Repaircafés finden statt **am Samstag, 16. September, und am Samstag, 28. Oktober**, beide Male

im Saal der Katholischen Kirche am Burggässli 6 (hinter Gasthof Linde). Die Reparaturprofis freuen sich auf viele defekte Gegenstände. Zusammen mit den Besucherinnen und Besuchern aus Belp und Umgebung flicken sie diese kostenlos. Man höre und staune: im Durchschnitt können zwei Drittel der gebrachten Sachen repariert werden und leisten noch lange Zeit gute Dienste. Wer keinen defekten Gegenstand



hat oder auf einen freien Reparaturtisch warten muss, kann sich bei Kaffee/Tee und Kuchen mit interessanten Menschen unterhalten. **Möchten Sie sich in diesem aufgestellten Team ehrenamtlich engagieren?** Für die Herbstanlässe hat der Handy/PC-Reparateur leider absagen müssen. Vielleicht kennen Sie sich in Hardware gut aus und könnten diese oder jene

Reparatur vor Ort ausführen. Auch in anderen Bereichen (Betreuung der sozialen Medien, Allerlei-Reparatur-Tisch) sind Helferinnen und Helfer für Ablösungen des Stammteams herzlich willkommen. Fragen Sie doch einfach Regina Dubach, sie gibt Ihnen gerne Auskunft, **031 812 27 72**.

Jungschi



Sommerlager. sb. Am Samstag, 8. Juli, machten sich 100 Kinder und Leiter auf den Weg Richtung Schallenberg. In Wachseldorn hatten sie ihre Zelte für das diesjährige Sommerlager aufgeschlagen. Doch kaum angekommen, merkten sie, dass das Leben kein Zuckerschlecken war, denn die Bewohner von Uri, Schwyz und Unterwalden wurden gnadenlos vom Landvogt Gessler unterdrückt. Nachdem die Situation immer schlimmer wurde – Gessler verordnete ein Nachtessen bei Brot und Wasser – verschworen sich die drei Kantone auf dem Rütli.



Als Wilhelm Tell davon erfuhr, machte er sich mit seinem Sohn Walter auf den Weg nach Altdorf. Und so begab sich auch die Lagergemeinschaft auf den Weg – die einen auf den Aussichtspunkt Chnübeli, die anderen auf den Hohgant. Nachdem Tell beim Apfelschuss seine Treffsicherheit unter Beweis stellte, mussten auch die Kinder ihre Schiess- und Wurf Fähigkeiten üben. In einem spannenden und intensiven Nachtspiel konnten sie schlussendlich in der Hohlen Gasse den Landvogt Gessler fassen und ihr Land damit von der Unterdrückung befreien.



Nach der erlangten Freiheit machten sie sich am Samstag müde, glücklich, mit neuen Freunden und strahlenden Gesichtern, wieder auf den Heimweg. Schnell war die Woche vergangen und sie freuen sich bereits auf nächstes Jahr.

Schnupperrnachmittag. Am 26. August sind alle Kinder von klein und gross zu einem Jungschi-Schnupperrnachmittag von 14 bis 17 Uhr auf dem Dorfschulhausplatz eingeladen. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Weitere Infos unter www.jungschiarmoment.ch

Jungschinachmittage. Die Jungschi startet jeden zweiten Samstagnachmittag um 14 Uhr. Nächstes Datum: 2. September.

Kings Klub. Für Teenager von der 7. bis 9. Klasse. Treffpunkt ist jeweils um 19.30 bis 22 Uhr auf dem Dorfplatz. Nächstes Datum: 18. August.

Infos. Stefan Baumann, 031 530 06 70, www.jungschi-belp.ch

Kinderbetreuung KiPlus

Tageselternvermittlung – Vom «göimele» zur professionellen Kinderbetreuung. ns. «Mama, wenn chöme d Tages-

Pneuhaus und Garage



Wyler+Kiener GmbH

Mühlestrasse 8

3123 Belp

031 819 37 50



Ihr Partner für alles rund um Ihr Fahrzeug



Rosser Elektro AG

Installationen • Reparaturen • Telefon • EDV-Kabelsysteme
Käserestrasse 8 • Postfach 142 • 3123 Belp
Tel. 031 819 15 03 • info@rosserelektro.ch

Private Spitex

Qualis Vita
begleitet | betreut | bewegt

Beziehungszentrierte Betreuung & Pflege

Wir freuen uns auf Ihren Anruf

031 310 17 55

www.qualis-vita.ch

Physiotherapie Steinbach
physio aktiv
3123 Belp



Daniel Obrist, Louise Obrist-Brechter und Team
Dipl. Physiotherapeuten, Bayweg 9, 3123 Belp
Tel. +41 31 819 72 92 Fax +41 31 819 78 36

Gartenpflege und Gartenbau

garten.schaefer@bluewin.ch

Beat Schäfer GmbH

Käserestrasse 7
3123 Belp
Tel. 031 721 50 49

Natur & Gestaltung

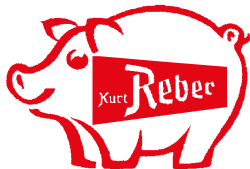
Design · Um- & Neugestaltung · Unterhalt
Meyer Gärten AG · 3123 Belp · www.meyergarten.ch

 meyer
GÄRTEN

Gerne Ihr Spezialist für Fleisch, Wurst und Frischfisch



Metzgerei



3123 Belp



Belpbergstrasse 14 • Tel. 031 819 01 89 • Fax 031 819 06 09

Buchhaltungen, Steuerberatung, Inkassi,
Firmengründungen und -umwandlungen

hulliger treuhand

Bahnhofstrasse 8, 3123 Belp
Telefon 031 819 11 28,
info@hulligertreuhand.ch

Mitglied TREUHAND | SUISSE

FrISChe Champignons + Immobilien



3123 Belp, Tel. 031 960 46 46

CH-3123 Belp
Telefon 031 960 46 46

www.champignon-zuercher.ch
info@champignon-zuercher.ch

TÄNNLER MZ TEAM

MAHLZEITENDIENST

Menu mittags frisch/heiss geliefert
auf Wunsch 365 Tage im Jahr
wir beraten Sie gerne
unter 079 896 60 05
mz-dienst.ch

chind ändlech wieder?» «Mama, wenn darfi wieder zur Tagesfamilie?» so oder ähnlich tönt es immer wieder in einigen Haushalten. Damit sich die Kinder in der Tagesfamilie wohlfühlen, müssen etliche Faktoren übereinstimmen. Die Arbeit der Tageseltern ist längst über das «göimele» hinausgewachsen und hat sich in den vergangenen Jahren zu einer verantwortungsvollen und professionellen Tätigkeit hin entwickelt. So müssen Tageseltern einen mehrtägigen Grundkurs und einen Samariterkurs «Notfälle bei Kleinkindern» besuchen. Es finden jährliche Aufsichtsbesuche und Weiterbildungen statt. Die Tageseltern setzen sich mit ihrer Rolle und Funktion auseinander und versuchen in Zusammenarbeit mit den Eltern, jedes einzelne Tageskind bestmöglich zu begleiten und im Alltag der Tagesfamilie zu fördern. Dafür stehen ihnen Reglemente, Konzepte und Richtlinien unterstützend zur Seite. Tageseltern decken meist Bedürfnisse ab, die eine andere Betreuungsform nicht genügend abdecken kann (unregelmässige Arbeitszeiten, Randzeiten, Ferienbetreuung, Betreuung über Nacht, an Wochenenden, Betreuung im kleineren und familiären Rahmen). Obwohl die Verdienstmöglichkeiten eher bescheiden sind, können wir auf ein tolles und teilweise langjähriges Team an Tageseltern zählen. Um den Austausch untereinander zu fördern und vor allem um **Danke** zu sagen, fand in der letzten Schulwoche ein geselliger Brätliabend (siehe Foto) statt. Unser Dank gebührt natürlich auch all denjenigen Tageseltern, die nicht dabei sein konnten.



Belper KMU

Blick hinter Belps Strom, Trinkwasser und Nahwärme. tm. Sich treffen, einen lockeren Anlass geniessen, Neues erfahren: Auch dies gehört zu den Zielen der Belper KMU. Mitte Juni traf man sich zu noch etwas mehr. Auf Einladung der Energie Belp durften wir hinter die Kulissen von Belps technischer Infrastruktur sehen. Mit Zauggs Minibussen herumchauffiert, fuhren wir an drei interessante Standorte: Zur Trafostation Hühnerhubel, zur Nahwärmezentrale beim Dorfschulhaus und zum Wasserreservoir über dem Riedli II. So erfuhren wir zum Beispiel beim Brunnenmeister, dass in Belp glücklicherweise kaum je Wassermangel herrscht, aber dass wir alle durchaus aktiv Sorge zur Reinheit des Wassers tragen sollen, zum Beispiel in Sachen Mikroverunreinigungen. Nach der Techtournee gings ins Materialmagazin der Energie Belp zurück, wo der Abend mit einem Apéro, feinstem Risotto des Mahlzeitendienstes Tännler, einem Crème-Dessert der Bäckerei Fahrni und einem satirischen Überraschungs-Dessert von

OppligerRüeduUsZäziwuu abgerundet wurde. Lachen ist gesund! www.belperkmu.ch



Pfadi Wärrenfels



Heimfest vor den Sommerferien. ek. Das Heimfest im Pfadiheim war der Markstein vor den Sommerferien. Unter dem Motto «Pfadi Wärrenfels goes Rotterdam» sind Stufenübertritte gefeiert worden und ein Spiel- und Festbetrieb wurde aufgezogen; am Abend noch mit Bands und Barbetrieb. Als einmalige Aktion erhielten die noch nicht getauften Vorstandsmitglieder auf dem Taufparcours (endlich) ihre treffenden Pfadinamen. Mehr Informationen zum interessanten Pfadibetrieb finden sich auf der **Homepage** www.waerrenfels.ch sowie aktuelles Geschehen mit Fotos und Texten auf **Facebook** (Wärrenfels).

und ein Spiel- und Festbetrieb wurde aufgezogen; am Abend noch mit Bands und Barbetrieb. Als einmalige Aktion erhielten die noch nicht getauften Vorstandsmitglieder auf dem Taufparcours (endlich) ihre treffenden Pfadinamen. Mehr Informationen zum interessanten Pfadibetrieb finden sich auf der **Homepage** www.waerrenfels.ch sowie aktuelles Geschehen mit Fotos und Texten auf **Facebook** (Wärrenfels).



Auslandsommerlager (U-So-La) in Rotterdam. Seit dem 30. Juli sind unsere wackeren Pfadis bzw. Vertreter an der Pfadi-Handelsmesse in Rotterdam wieder zurück! Nicht nur das Wetter und das Essen waren sehr abwechslungsreich, sondern das ganze zweiwöchige Programm mit zahlreichen Aktivitäten und Höhepunkten. Neben den typischen Pfadithemen wie Taufen, Exer (Pfadiabzeichen) machen und Zorro-Spiel wurde mit vielen Unternehmungen die nähere Umgebung des **Scout Center** unsicher gemacht. Wir picken ein paar Attraktionen heraus: Besichtigung eines Windmühlendorfes, Baden in der

Nordsee, Länderwettkampf mit Triathlon, Besuch des Rotterdamer Zoos und des Freizeitparks Efteling, und vieles mehr. Es ist auch Pfadi wenn sich Schweizer, Waliser und Holländer am gemeinsamen Lagerfeuer treffen (siehe Bild S. 21). Das ganze Lagergeschehen war wie gewohnt von einer ausgefeilten Geschichte eingerahmt, die wohl nur die Teilnehmer selbst ganz verstanden haben. So hat der Autor von Herzögen und Schatzmeistern gehört, aber auch von Hofdamen und einer (zeitweisen?) verschwundenen Königin mit ihren Lieblingsplätzen. Die umfangreichen Vorbereitungen durch das Leitungsteam haben sich wirklich gelohnt. Gleich bei der Rückkehr wurde deshalb allen guten Geistern, die am Gelingen dieses einzigartigen Sommerlagers mitgewirkt haben, ein kräftiges Merci entgegengeschmettert.



Blog U-So-La. In einem speziell eingerichteten *Lagerblog* zum U-So-La konnten die Zuhausegebliebenen täglich die Abenteuer der Pfadis zeitnah miterleben. In den Beiträgen waren allerlei *rhetorische Delikatessen* zu finden. Am Zoll: «Aus sicherheitstechnischen Gründen wurde aus unserem Aztekengold wieder Kieselsteine und die Bilder erhielten kurzerhand den Zusatz «selbstgemalt.» Bei der Ankunft im Scout Center: «Die Kids mussten sich bis 7 Uhr gedulden mit Lärmern – es herrschte noch strikte Nachtruhe.» Auf holländischen Strassen: «Alle paar Meter mussten wir wieder auf den Rest der Gruppe warten, weil die Holländer überall Ampeln aufstellen. Die bleiben für zirka gefühlte zehn Sekunden grün.» Im Zoo von Rotterdam: «Ich fand, dass die meisten Tiere nur faul im Schatten herumlagen. Manche Fische hatten sogar einen Totalausfall und haben sich nicht von der Stelle bewegt. Die Gorillas waren krasse Maschinen. Einer machte sogar eine Pirouette.» Ein Beitrag zum Essen: «Der Lunch war kein Essen sondern Himmel. Zitat eines begeisterten Pios über die Don-Sullivan-Scooby-Sandwiches.» An der Nordsee beim Baden: «Ihr hättet die strahlenden Gesichter der Meerneulinge sehen sollen, als sie Bekanntschaft mit dem salzigen Nass machten. Es sah aus wie Geburtstag, Weihnachten und ein erhaltenes Fresspäckli zusammen.»

Spielgruppe Gwundernase



Spielgruppenjahr 2017/2018. rn. Am 15. August sind viele neue und auch einige bekannte Gwundernäsli ins Spielgruppenjahr gestartet und haben die in neuem Glanz erstrahlende Spielgruppe in Beschlag genommen. Dank der kreativen Ideen und dem wertvollen ehrenamtli-

chen Einsatz von Jacques Vermeulen konnten wir während den Ferien die Räumlichkeiten neu gestalten und einen grösseren Garderobebereich schaffen. Es gibt für alle viel zu entdecken im neu eingerichteten Lokal. Wir spielen, singen und werken in Gruppen von maximal zehn Kindern ab zweieinhalb Jahren unter der Leitung von ausgebildeten Spielgruppenleiterinnen und Kleinkinderzieherinnen. Im Vordergrund steht das freie Spiel mit Gleichaltrigen. Die Kinder lernen den Umgang in der Gruppe, wie es ist, mit anderen Kindern zu spielen, zu lachen, zu teilen, zu streiten und sich wieder zu versöhnen. Unser Angebot umfasst Spielgruppenunterricht am Vormittag (8.45 bis 11.15 Uhr) und eine Nachmittagsgruppe am Dienstag (14.30 bis 17 Uhr). Ausserdem werden wir wieder zahlreiche zusätzliche Aktivitäten wie etwa Backen mit den Vätern, Bastel- und Spielnachmittage im Domicil, Alt trifft Jung usw. anbieten.

Möchtest du auch ein Gwundernäsli werden? Wir haben noch vereinzelte Plätze frei. Mehr Infos zur Spielgruppe und das Anmeldeformular sind auf unserer Webseite zu finden: www.spielgruppegwundernase.ch



Wyhus Belp

Italien ganz nah. fs. Unter diesem Motto lädt das Wyhus Belp alle, die sich für feine Weine aus Italien interessieren, am 1. und 2. September in die Vinothek an der Sägetstrasse 33 ein. Dabei gibts nicht nur über 80 bekannte italienische Provenienzen zu degustieren, sondern auch herrliche apulische Pasta von Gianni Carluccio zu verkosten. Wiederum dabei ist ebenfalls **Käse-Maestro, Chäs Glauser**, aus unserem Dorf, der den Anlass mit seinen Spezialitäten bereichert.

Spezialangebote. Auf der interessanten Weinliste stehen Tropfen bekannter Häuser aus den Anbaugebieten Abruzzen, Emilia Romagna, Piemont, Toskana, Veneto, und sogar aus Sizilien. Eine ganze Anzahl der Produzenten sind dabei in Belp direkt vertreten und freuen sich darauf, ihre Weine für den Alltag, Spitzengewächse für besondere Momente und ausgesuchte Raritäten persönlich ausschenken und Interessierte aus erster Hand beraten zu dürfen. Auf allen Weinen der Degustation wird an diesen Tagen ein Rabatt von zehn Prozent gewährt, für ausgewählte Sonderangebote werden es sogar 30 sein! Der weinkulturelle Anlass findet am Freitag, 1. September, von 16 bis 21 Uhr, und am Samstag, 2. September, von 11 bis 17 Uhr, statt. Das fs-Bild entstand an einer letztjährigen Degustation und zeigt, dass auch an diesen Anlässen die Beratung im Wyhus immer gross geschrieben wird.



Wein-Themenabende. In den kommenden Monaten finden im Wyhus Belp noch zwei Wein-Themenabende statt: Der «Italien-Abend» ist auf den 25. Oktober angesagt und «Spanien» findet am Donnerstag, 9. November, Beginn jeweils um 19 Uhr, statt. Unterlagen dazu gibts im Wyhus Belp (info@wyhusbelp.ch) oder direkt beim Kursleiter (frisa.belp@bluewin.ch).



Kunstort an der Belpbergstrasse 12. rs. Aktuell: R.S. FORMAT zeigt vom **26. August bis 25. November** in der Galerie EG: **Susanne Zweifel**, Farb-Klänge mit Struktur, suzel.ch – **Beatrice Bieri**, KReatiONEN aus Feinsilber & Stahl, dell-arte.ch – **Roland Suter**, SINN-bilder (Assemblagen) – rs.format.ch
Galerie UG: **Aktuell bis 25. November:** «Alter Psalter» anstössig – abstrakt – 12 Szenen. Öffnungszeiten: Freitag, 16 bis 19 Uhr; Samstag, 10 bis 13 Uhr. Vernissage mit Apéro: 26. August, 18 bis 20 Uhr. Musik: **Maja Rohlenová**, Tschechien.

«Ich schreibe für Sie»



Geschäftseröffnung an der Rubigenstrasse 15. kbb. Aufschreiben, was gewesen ist. Erinnerungen zu Papier bringen. Dazu fehlt uns im Alltag oft die Zeit oder auch die nötige Ruhe und wir lassen es bleiben. Und so verblasen Erinnerungen im Lauf der Jahre. Ein Besuch im Geschäft «Ich

schreibe für Sie» bei **Kathrin Boss Brawand** eröffnet hier ganz neue Möglichkeiten: sie empfängt Sie zum Gespräch und schreibt Ihre Geschichte für Sie auf. Vielleicht wissen Sie genau, was Sie erzählen möchten. Vielleicht haben Sie nur eine vage Vorstellung. Kathrin Boss Brawand unterhält sich einfach mit Ihnen. Sie hört zu und stellt Fragen, wenn es nötig ist. Vielleicht möchten Sie an Ihre Kindheit denken. Wie man früher gelebt und gearbeitet hat, Wissen über die Vergangenheit zusammetragen oder intensiv an ein einzelnes Ereignis oder an eine bestimmte Zeit denken, Ihren Alltag schildern. Schönes, Schweres, Besonderes, Beobachtungen oder ganz

einfach Tatsachen – das Gespräch wird Sie vermutlich von einem zum anderen führen. Gesprochen wird nur über das, was Sie in diesem Rahmen preisgeben wollen. Sie können frisch von der Leber weg reden. Nicht alles, was Sie sagen, muss aufgeschrieben werden. Und wenn es Zeit ist, einmal nichts zu sagen, ist das auch recht. Wer sich erinnert, muss zwischendurch nachdenken. Das Gespräch dauert etwa eine Stunde. Kathrin Boss Brawand zeichnet es als Tondokument auf und macht Notizen. Danach schreibt sie Ihre Geschichte in einem fortlaufenden Text auf. Sie erhalten ihn in Form eines Büchleins im A5-Format. Dieses beinhaltet etwa acht bis zehn beschriebene Seiten, gestaltet in Computerschrift und mit Titeln und Absätzen. Bestimmt wird der Umfang vom Verlauf des Gesprächs. Kathrin Boss Brawand druckt den Text bei sich im Büro und näht das Büchlein von Hand. Später löscht sie alle Ton- und Textdokumente, die Sie betreffen. Es werden keine Aufzeichnungen aufbewahrt. Worüber gesprochen wurde, erfährt niemand. Das Gespräch findet jeweils an einem Dienstagmorgen statt. Termine werden auf Anfrage vergeben. Das Angebot richtet sich an Erwachsene jeden Alters.

Ein Besuch bei «Ich schreibe für Sie» bereichert Sie gleich



mehrfach. Sie gönnen sich eine Stunde nur für sich. Zurückgelehnt in einen weichen Sessel (und bei einem Kaffee oder Tee) wenden Sie sich Ihren Erinnerungen und Gedanken zu. Mit dem Aufschreiben danach haben Sie nichts zu tun. Wenn Sie später das Büchlein lesen, erleben Sie einen weiteren besonderen Moment. Ein Büchlein von «Ich schreibe für Sie» ist ein

einzigartiges Erinnerungsstück.

Kathrin Boss Brawand hat mehrjährige Erfahrung als Journalistin und Redaktorin. Sie hat Journalistik und Kommunikationswissenschaften studiert. Sie lebt mit ihrem Mann und ihren drei Kindern in Belp. Mehr unter: ich-schreibe-fuer-sie.ch

Kontakt: Kathrin Boss Brawand, Rubigenstrasse 15, 076 761 20 67, kathrinbossbrawand@quickline.ch

Raiffeisenbank Gürbe

Erfolgreiche Prüfungen. Die Raiffeisenbank Gürbe gratuliert den vier Mitarbeiterinnen zu den erfolgreich abgeschlossenen Aus- und Weiterbildungen. Marlis Ammon und Sybille Koller freuen sich über den Abschluss zur Finanzplanerin mit eidgenössischem Fachausweis. Ebenso hat Monika Sinzig ihre Weiterbildung zur dipl. Finanzberaterin IAF erfolgreich abgeschlossen. Weiter gratuliert die Raiffeisenbank Gürbe Monika Mathys zur bestandenen Lehrabschlussprüfung als Kauffrau EFZ Erweiterte Grundbildung Bank. Herzlichen Glückwunsch! Durch stetige Weiterbildung hält sich das eingespielte Team auf einem hohen Ausbildungsstandard. So ist es möglich, die Kundschaft fachlich kompetent in allen finan-

Volle ProBon – Karte

einlösen und Sie erhalten

September

8



gratis

Punkten mit dem Fachgeschäft

So lange Vorrat!

ziellen Angelegenheiten zu beraten. Weitere Informationen zu der Raiffeisenbank Gürbe: www.raiffeisen.ch/guerbe



(V.l.): Marlis Ammon, Sybille Koller, Monika Mathys und Monika Sinzig.

Und ausserdem ...

bleibgesund GmbH Uetendorf

AquaGym in Belp in der Schulanlage Mühlematt. Wir bringen Bewegung in Ihr Leben! Unter diesem Motto bietet die Firma bleibgesund GmbH an mehreren Standorten seit über 20 Jahren Kursangebote an Land und Wasser an.

Aktuell: Im Hallenbad der Schulanlage Mühlematt führen wir AquaGym-Kurse durch. Das AquaGym findet jeweils Montag-, Donnerstag- und Samstagmorgen und Montag-, Dienstag-, Mittwoch- und Donnerstagabend statt. Freie Plätze hat es zum Beispiel am Montag um 7.20 Uhr, Dienstag um 20.05 Uhr und auch am Mittwoch um 19.30 Uhr und 20.30 Uhr.

Was ist AquaGym? AquaGym ist ein effizientes und ganzheitliches Training im brusttiefen Wasser. Es fördert die Ausdauer und kräftigt den Bewegungsapparat. Dabei macht insbesondere der Widerstand des Wassers stark und fit. Der Auftrieb des Wassers schont und entlastet die Gelenke. Gearbeitet wird im brusttiefen Wasser – das Training ist also auch für Nichtschwimmer geeignet und es sind keine Vorkenntnisse erforderlich.

Schnuppertraining: Besuchen Sie unverbindlich ein Gratis-Schnuppertraining. Eine Voranmeldung ist erwünscht. Sarah und Bruno Röthlisberger und das Leiterteam freuen sich auf Sie. Bei Fragen sind wir gerne für Sie da.

Details zu den Kursen: Detaillierte Infos zum gesamten Angebot an Wasser- und Landkursen an allen Standorten unter www.bleibgesund.ch

bleibgesund gmbh

Postgässli 24, 3661 Uetendorf, 033 356 42 27, admin@bleibgesund.ch

3. Garagenflohmarkt

Rückschau – Erfolgreicher Markt! Bei hochsommerlichen Temperaturen mit über 30 teilnehmenden Parteien fand unser dritter Flohmarkt statt. Da jeweils ganze Familien am Anlass teilgenommen haben, gehen wir davon aus, dass gegen

100 Personen als Verkäuferinnen/Verkäufer aktiv waren. Das Angebot war vielseitig und gut präsentiert. Schön war zu sehen, dass doch einige Flohmarktbesucher mit der Karte in der Hand durchs Dorf gewandert sind und so alle Stände der Reihe nach besucht haben. Dabei war es ganz praktisch, dass es wieder zwei Hotspots (auf dem Areal der Garage Mäder und an der Muristrasse 2) gegeben hat, wo insgesamt 17 Anbieter versammelt waren. Nochmals herzlichen Dank an Herrn und Frau Mäder und an Sandra Gasser für ihr tolles Engagement!



Rückmeldungen haben ergeben, dass der Anlass an einem heissen Hochsommertag doch nicht so ideal ist. Die Besucherzahl lag unter unseren Erwartungen, was sich offenbar auch auf den Umsatz ausgewirkt hat. So werden wir den Anlass voraussichtlich wieder auf April/Mai legen. Rückmeldungen und Anregungen, sei es von Teilnehmenden wie auch von Käufern und Käuferinnen, sind erwünscht! Garagen-Flohmarkt@belponline.ch

Kita/Tagi Bim Bam Bini



Tag der offenen Tür.

rs. Am 3. Januar konnte die Kita und Tagi Bim Bam Bini ihre Tore am Schützenweg 4 öffnen. Die Räumlichkeiten im Zentrum sind für die Bedürfnisse unserer kleinen Hauptpersonen bestens geeignet. Separater Schlaf-

raum, ein grosses Spiel- und Esszimmer, eine Küche zum frischen Zubereiten aller Speisen sowie ein Garten mit Spielplatz stehen für unsere Kinder bereit – täglich von Montag bis Freitag. Wir kennen die Bedürfnisse der berufstätigen Eltern. Deshalb verzichten wir auf Betriebsferien und betreuen Kinder auch, wenn sie in den Kindergarten und in die ersten Schulklassen gehen. Für Tagi-Kinder organisieren wir sogar den Transfer zwischen Schule/Kindergarten und unserem Betrieb. Die Betreuung der Kinder unterliegt den modernsten pädagogischen Grundsätzen und wird regelmässig direkt vom Jugendamt Bern überprüft, das auch die Betriebsbewilligung ausgestellt hat. Ein junges und innovatives Team führt nicht nur die Kita und Tagi, sondern sorgt ebenfalls für viel Abwechslung. So gehören Waldbesuche, Ausflüge, Besuche im Altersheim und gemeinsames Kochen ebenso zum fixen

Programm, wie das Ferienprogramm «Zäme fägt's» für Kindergärteler und Schüler. Die Kita und Tagi Bim Bam Bini ist definitiv in Belp angekommen. Wir sind gut gestartet und sind glücklich, an diesem Standort zu sein. Es ist Zeit, unsere Tore zu öffnen und allen Interessierten, Eltern und Kindern unsere Räumlichkeiten zu zeigen. Deshalb organisieren wir am **Samstag, 2. September**, von 10 bis 15 Uhr, einen Tag der offenen Tür. Jedermann, -frau und -kind sind herzlich eingeladen, uns zu besuchen. Parkplätze sind beim Coop vorhanden und Attraktionen für die Kleinen stehen ebenfalls bereit.

Die Bilanz ist positiv. Gut ein halbes Jahr nach der Eröffnung der Kita Bim Bam Bini zieht Stephanie Gerber eine positive Bilanz. Die Kita sei sehr gut ausgelastet, sagt die Leiterin, aber wir haben noch Plätze frei. Die 32-jährige Kleinkindererzieherin leitet seit Januar 2016 die Institution Kita und Tagi Bim Bam Bini in 3043 Uetligen. Zusammen mit der Geschäftsinhaberin und Geschäftsführerin Rosy Moreira hat sie auch den Standort in Belp aufgebaut. Gerber absolviert zudem eine Ausbildung als Führungsfachfrau und ist Prüfungsexpertin bei der Berufsausbildung. Sie ist seit zwölf Jahren im Beruf tätig und konnte vor der Zusammenarbeit mit Rosy Moreira in anderen Kitas Erfahrung sammeln. Unser Ziel sei es, ein breites Angebot zu schaffen, das den Bedürfnissen der Eltern entgegenkomme, sagt Gerber. Unsere Flexibilität und Offenheit gegenüber Neuem ist stets vorhanden. Wir sind erst zufrieden, wenn es die Eltern auch sind. Das Team arbeitet mit viel Freude und Engagement für die Kinder. Wir schaffen abwechslungsreiche Lernorte, bei welchen sich jedes einzelne Kind, den Bedürfnissen entsprechend, entfalten kann. Ausserdem wollen wir mit der Gemeinde abklären, ob diese ein Teil der Plätze subventioniert.



Regionale Produkte sind im Trend - was sind zertifizierte Parkprodukte? rg. In den Spezialitäten, die mit dem Produktelabel des Naturparks Gantrisch ausgezeichnet sind, steckt viel Park drin. Die Herstellung der Waren und die Erbringung der Dienstleistungen erfolgen im Sinne des Nachhaltigkeitsprinzips und tragen zur Stärkung der regionalen Wirtschaft bei. Die strengen Anforderungen garantieren Regionalität, so müssen bei zusammengesetzten Produkten mindestens 80% der Zutaten aus dem Parkgebiet stammen, die Hauptzutat sogar zu 100%. Auch die Verarbeitung muss zu mindestens



$\frac{2}{3}$ im Parkgebiet stattfinden, das stärkt die Wertschöpfung. **Feines aus der Region erhalten Sie in den gut sichtbaren Gantrischhüsli an folgenden Orten:** **Albligen:** Dorfladen (Hüsli); **Belp:** Chäs Glauser (Hüsli), Landi und Volg (Regal); **Bern:** Metzgerei Kauffmann AG (Hüsli), Globus Delicatessa und Loeb (Regal); **Guggisberg:** Guggershörndli-Laden (Hüsli); **Gurnigel:** Berghaus (Hüsli); **Kehrsatz:** Café Bistro Z7 (Hüsli); **Mühlethurnen:** Volg (Regal); **Oberbalm:** Volg (Hüsli); **Riggisberg:** Käserei (Hüsli), Café Längenberg (Regal); **Rüschegg:** Christiania Sport (Regal); **Rüeggisberg:** Landi und «üse Dorfmarit» (Regal); **Schwarzenburg:** Landi (Regal); **Plaffeien/Schwarzsee:** Fontana Lebensmittel (Hüsli); **Toffen:** Käserei und Metzgerei (Regal), Denner Satellit (Hüsli); **Zimmerwald:** Dorfladen (Regal).



regio.garantie

Achten Sie auf dieses Label.

Riggishof

Ein Jahr Tagestreff Riggishof. Ein Jahr stehen nun die Türen unseres Tagestreffs offen. Hier eine Auswahl von Eindrücken und Erfahrungen von den vergangenen Monaten: Jedes Mittagessen inklusive «Zvieri» wurde von den jeweiligen Tagesgästen unter Anleitung der Betreuerinnen selber zubereitet. Während dieses Tuns für das eigene leibliche Wohl sind die Sinne stimuliert; der Appetit ist entsprechend gross. Das Kochen als Element der Tagesgestaltung hat sich bewährt. Ebenfalls erwies sich die Struktur des Tagesablaufes positiv. Sie gibt unseren Gästen Halt in der zeitlichen und örtlichen Orientierung. Das Tagesgeschehen ist geprägt von gemeinsam Erlebtem, von gemeinsamem Tun, von Sinnesanregungen, von Erinnerungen durch Geschichten, Begegnungen mit Bekannten und Freunden, durch spontan gesungene Lieder, von Vertrauen, das sich in persönlichen Gesprächen wieder spiegelt.



Die Bedürfnisse unserer Gäste im vergangenen Jahr könnten vielseitiger nicht sein. Es stellt uns zu Frieden, dass wir jeder Betreuungssituation gerecht werden konnten. Heute, nach einem Jahr Betrieb, können wir bereits feststellen, dass der Eintritt in den Riggishof durch den Tagestreff erleichtert wird. Eine Herausforderung ist die Bekanntmachung des Angebots «Tagestreff». Für viele Menschen bedeutet Unterstützung annehmen ein grosser, manchmal fast unüberwindbarer Schritt. Um diese Schwellenängste zu mindern, versuchen wir weiterhin, mit gezielter Werbung und Erfahrungsberichten Mut zu machen.

Übrigens: 16. September, Tag der offenen Tür, Tagestreff und Alterswohnungen und Spitex-Geschäftsstelle von 11 bis 15 Uhr; 12. Oktober, Tagestreff – Einblick in unseren Alltag von 9 bis 12.30 und 14 bis 16.30 Uhr.

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung: Riggishof, Alltagsgestaltung, Längenbergstrasse 32, 3132 Riggisberg, 031 809 17 22, tagestreff@riggishof.ch



Das Wort des Gemeindepräsidenten

Belp first!

Liebe Belperinnen und Belper. Ob im Gespräch mit auswärtigen Freunden oder bei Treffen mit Amtskolleginnen und -kollegen anderer Dörfer, immer wieder werde ich darauf angesprochen: «Ihr habt's gut in Belp. Bei Euch gibt's noch Fachgeschäfte aller Art! Wo ich herkomme, finden sich bloss noch die grossen Ladenketten.»

Das stimmt. Ich freue mich täglich über diese Vielfalt und konsumiere auch entsprechend. So werden wir diese Woche eine Reise über ein lokales Reisebüro buchen, selbst wenn Gleiches auch online möglich wäre.

Dieses breite Angebot qualitativ hochstehender Waren und Dienstleistungen ist jedoch weder selbstverständlich noch für die Zukunft einfach so gesichert. Darf ich – liebe Leserinnen und Leser – mit einem Appell an Sie gelangen? In Kürzestform steht er bereits im Titel: Stärken wir mit unserem Kaufverhalten unsere Betriebe im Dorf! Betreiben wir im guten Sinne etwas Heimatschutz! Berücksichtigen wir, dass unser Wunsch nach einem lebendigen Dorf mit attraktiven Angeboten davon abhängt, ob wir Kundinnen und Kunden dieser Geschäfte sind oder bloss Beobachter!



Mit solchem Verhalten leisten wir nicht nur einen Beitrag zum Erhalt dieser Betriebe. Einkaufen im Dorf ist auch viel persönlicher und überraschend. So habe ich letzthin auf der Suche nach einem Geschenk dank sehr guter Beratung etwas gefunden, woran ich vorgängig nicht gedacht hätte. So macht Schenken doch mehr Freude! Ich wünsche Ihnen tolle (Kauf)Erlebnisse hier bei uns im Dorf!

Benjamin Marti

Aus dem Gemeinderat

Ersatzwahl. as. Im Gemeinderat tritt Jean-Michel With die Nachfolge des aus gesundheitlichen Gründen zurücktretenden Hans Aeschlimann an. Im Zusammenhang mit diesem

Wechsel diskutierte der Gemeinderat die Departementszuteilung ab 1. Juli. Unter den bisherigen Ratsmitgliedern erfolgt keine Rochade; somit übernimmt Jean-Michel With von seinem Vorgänger das Departement Bau. Der Gemeinderat heisst das neue Mitglied willkommen. Jean-Michel With freut sich auf die neue Aufgabe und die Zusammenarbeit mit dem Gemeinderat, der Baukommission, der Abteilung Bau sowie den Belperinnen und Belpen.



Belper Vereinsinitiative. Die Gemeindeversammlung vom 15. Juni hat die «Belper Vereinsinitiative» angenommen. Der Gemeinderat hat nun beschlossen, für die Umsetzung, d. h. die Reglementserarbeitung, eine Spezialkommission mit Vertretungen aus Gemeinderat, Verwaltung, Initiativkomitee, Vereinsverband Belp und Kommissionen einzusetzen. Die Leitung übernimmt Stefan Neuenschwander, Departementsvorsteher Liegenschaften, Freizeit und Sport. Bereits diesen Monat wird der Gemeinderat die Kommissionsmitglieder wählen und das Pflichtenheft verabschieden.

Einbürgerungsgebühren. Für die Behandlung von Einbürgerungsgesuchen werden kostendeckende Gebühren erhoben. Bedingt durch die Reform der politischen Strukturen hat das Verfahren auf Gemeindeebene und damit der Zeitaufwand für die Gesuchsprüfung geändert. Entsprechend mussten die Gemeindegebühren angepasst werden. Je nach Kategorie (Einzelperson, Ehepaar, Familie, Kinder und Jugendliche) ist neu eine Pauschalgebühr zwischen 600 und 1800 Franken zu entrichten.

Regio-Feuerwehr 2019



Der Gemeinderat genehmigt den Massnahmenplan für die Regionalisierung der Feuerwehren. ebr. Die vier Feuerwehren Belp, Kehrsatz, TOGEKA und Wald-Niedermuhlern stellen in den Gemeinden Belp, Kaufdorf, Kehrsatz, Niedermuhlern, Toffen und Wald die Interventionsmassnahmen für die Feuer-, Elementar- und anderen Schadenereignisse sicher. Die Feuerwehr ähnelt heute einem KMU-Betrieb mit den entsprechenden administrativen Aufgaben, die in den letzten Jahren stark zugenommen haben. Die nebenamtliche Arbeitsbelastung, die durch die Feuerwehrkader zeitgerecht erledigt werden muss, ist hoch und anspruchsvoll.

Aufgrund dessen wurde eine Projektgruppe gegründet, die die Grundlagen und Rahmenbedingungen im Sinne einer organisatorischen Neuausrichtung der Feuerwehren im unteren Gürbetal und dem Längenberg zusammengetragen hat.

Die Analysen bzw. die Diskussionen in der Projektgruppe veranschaulichten, dass die Feuerwehren im unteren Gürbetal und dem Längenberg eng – in einigen Bereichen sogar sehr

Bleibt
ungeschlagen,
unser
Goldschinken



metzgerei
schwander
QUALITÄT AUS DER REGION

Riggisberg | Belp
schwander-metzg.ch

toll toller

METALLBAU STOLLER

3123 Belp • Tel. 031 810 00 20
Zweigniederlassung Gstaad-Saaneland

Telefax 031 810 00 30

info@metallbau-stoller.ch
www.metallbau-stoller.ch

Fenster und Türen
 Wintergarten
 Reparaturen

Stahlbau
 Torbau
 Treppenbau

Metallbau Stoller Belp AG
Viehweidstrasse 51-53
CH-3123 Belp

riegelwerbung.ch

- kompetent
- zuverlässig
- nah


WYHUS BELP
Weingenuss aus gutem Haus

Sägetstrasse 33 · CH-3123 Belp · Tel. 031 810 41 41 · www.wyhusbelp.ch

Wohn-Zauber



Stilvolle und originelle Wohnaccessoires.
Als Geschenk oder für Zuhause.

Nadia Rieder
Hohburgstrasse 37
3123 Belp

www.wohn-zauber.ch | info@wohn-zauber.ch | +41 79 275 83 53

Flyer,
Post- und
Visiten-
karten
und viel
mehr.

Günstig, schnell
und einfach drucken!
Schau vorbei auf
www.printzessin.ch



printzessin.ch

eng – zusammenarbeiten. Eine weitere Vertiefung der Zusammenarbeit würde den Koordinationsaufwand erhöhen, was für die Entlastung des Feuerwehrkaders nicht förderlich wäre. Die Kommandos der Feuerwehren Belp, Kehrsatz, TOGEKA und Wald-Niedermuhlern sind der Meinung, dass ein Zusammenschluss der vier Feuerwehren und die damit verbundene organisatorische Neuausrichtung die gewünschten Vorteile und Entlastung für die Zukunft bringen würden. Um das Milizkader aber effektiv zu entlasten, prüft das Projekt hauptamtliche Stellen für die administrativen Tätigkeiten. Die Beanspruchung wäre somit vermindert und die Milizmannschaft hätte mehr freie Kapazität, um sich auf die Kernaufgaben der Feuerwehr (Ausbildung, Einsätze und dergleichen) zu konzentrieren. Die angedachte «Regio-Feuerwehr 2019» könnte im Sitzgemeinde- oder im Verbandsmodell geführt werden. Ein Zusammenschluss der Feuerwehren ist aus heutiger Sicht per 1. Januar 2019 realistisch.

Die Gemeinden haben sich dem vorgängig erläuterten Thema angenommen und den Handlungsbedarf erkannt. Aufgrund dessen haben die Gemeindebehörden entschieden, die notwendigen Vorarbeiten bzw. die Ausarbeitung eines Massnahmenplans in Auftrag zu geben. Einerseits soll dieser zur Abschätzung des Vorhabens dienen, andererseits die mögliche Umsetzung des Projektes «Regio-Feuerwehr 2019» zeitlich und organisatorisch aufzeigen.

Der Massnahmenplan für die Regionalisierung der Feuerwehren, der als Vorgabe für das Projekt dient, wurde vom Gemeinderat an der Sitzung vom 29. Juni genehmigt. Detaillierte Informationen können regelmässig den jeweiligen Gemeinde-Websites und den örtlichen Publikationsorganen entnommen werden. Für Auskünfte zum Projekt wenden Sie sich bitte an die Gemeindeverwaltung. Markus Rösti, Leiter Abteilung Präsidiales und Mitglied des Kernteams in der Projektorganisation, steht Ihnen gerne zur Verfügung.

Der Massnahmenplan ist auf der Internetseite der Gemeinde www.belp.ch ersichtlich. Weitere aktuelle Eindrücke und Informationen rund um das Projekt liefert Ihnen ebenfalls die Facebook-Seite «Regio-Feuerwehr 2019».

Projektteam Regio-Feuerwehr 2019

BärnerJugendTag – Sammlung

Belper Klassen sammeln für den BärnerJugendTag. al. Dieses Jahr werden wieder Belper Schulklassen vom OSZ für den BärnerJugendTag sammeln. Die Klassen **8G1** (Anna Sterchi) und **9S3** (Simon Uhlmann) werden im Herbst die Belper Haushalte um Spenden bitten.

Der BärnerJugendTag ist eine Sammlung von und für Kinder und Jugendliche. Seit über 90 Jahren wird von den Schulen im Kanton Bern eine Sammlung durchgeführt. Jedes Jahr kommen so – dank ehrenamtlicher Tätigkeit – im Schnitt 200 000 Franken zusammen. Der BärnerJugendTag fördert mit diesen Geldern direkt und unbürokratisch Kinder-, Jugend- und Schulprojekte im Kanton Bern und vergibt Ausbildungsbeiträge an junge Erwachsene unter 25 Jahren. Bei der Verwendung der Beiträge wirken die Jugendlichen aktiv mit.

Innerhalb dieser Projektförderung konnte auch die **Jugendarbeit Belp** mit dem **Spielmobil** (2015) und dem **Skaterpark** (2016) profitieren. Ebenfalls wurde in den letzten zwei Jahren die Pfadi Wärenfels unterstützt, die sich mit etlichen Fundraising Events für ihr Auslandsommerlager in Rotterdam engagiert hat.



Das aktuellste Projekt ist die Unterstützung an die **Pergola der Schule Belpberg**. Die dringend nötige Beschattung auf dem Pausenplatz wurde vom Verein **ProSchule Belpberg** initiiert. 20% der Spenden, die die Belper Klasse sammelt, steht den sammelnden Klassen zur freien Verfügung.

Um eine Spende für die Sammlung des BärnerJugendTag sind wir sehr dankbar. Weitere Informationen finden Sie auf: www.baernerjugendtag.ch, auf unserer Facebook-Seite oder über die Präsidentin des Bezirksausschusses Längenberg-Gürbetal: Annuschka Lochner, 031 812 12 23.

Vermietung Forsthaus Weierboden – wir sind online

Reservation unter www.forsthaus-belp.ch. Die Burgergemeinde vermietet das Forsthaus Weierboden (am Belpberg) für private Anlässe wie Familien- und Geburtstagsfeiern, Firmenanlässe usw. Das Haus hat Platz für max. 50 Personen und bietet zweckmässig eingerichtete Küche, Schwedenofen, Grill im Aussenbereich (behindertengerechter Ausbau). – Miete inkl. Geschirr 290 Franken.

Auskünfte und Reservation bei Christine Gasser-Gander, Administration Forsthaus, 079 371 54 74.

bfu-Sicherheitstipp



Scherben und Bleche. pro. Pro Jahr ereignen sich in der Schweiz rund 56 000 Schnitt- und Stichverletzungen. Viele dieser Unfälle ereignen sich aufgrund eines unsachgemässen oder unvorsichtigen Umgangs mit Scherben und Blech.

Tipp: ♦ Verwenden Sie Dosenöffner, die Blechdosen am Aussenrand aufschneiden und keine scharfen Kanten hinterlassen. ♦ Tragen Sie Schutzhandschuhe, wenn Sie mit Blech oder zerbrochenem Glas hantieren. ♦ Lassen Sie Scherben und Blech nicht herumliegen. ♦ Reinigen Sie die Umgebung gründlich, wenn Glas zerbrochen ist.

Peter Rüber, bfu-Sicherheitsdelegierter der Gemeinde, 031 819 21 13, 079 246 43 88 oder bfu-belp@belponline.ch

Ortsmuseum



Der doppelte David Rudolf. sj. Der Zufall stand Pate und hat dafür gesorgt, dass die Besucherinnen und Besucher der aktuellen Ausstellung «Kunststücke» im Schloss doppelt sehen. Im Raum, der der Porträtserie der Tuchfabrikantendynastie Bay gewidmet ist, hängen zwei fast identische Bilder nebeneinander. David Rudolf Bay (1762–1820), Tuchhändler und Staatsmann, Onkel und Schwiegervater des Gründers der Belper Tuchfabrik, blickt in gleicher Pose und gleichem Gewand zweifach von der Wand. Das eine Bild stammt aus der Sammlung des Ortsmuseums, das andere gehört zur Sammlung des Rittersaalvereins Burgdorf. Entdeckt wurde das Doppel durch eine Anfrage der Bürgerbibliothek, wo derzeit an einer Online-Datenbank von Berner Porträts gearbeitet wird. Hier tauchte die Kombination des Beschriebs der Belper – mit einer Fotografie der Burgdorferversion des Gemäldes auf. Et puis voilà – dank einer Leihgabe können die beiden bis am 20. August nun im Original miteinander verglichen werden.

Vervielfältigungen. Dass Ölporträts wichtiger Persönlichkeiten kopiert wurden, war nicht unüblich. Standesbewusstsein und Familienstolz sind mit den Porträts verknüpft. Verzweigten sich die Familien, wollte man nicht auf die Präsenz des einen oder anderen Ölporträts in der Ahnengalerie verzichten und engagierte flux einen Kopisten. Nicht immer ist dabei bekannt oder ersichtlich, welche Version das ursprüngliche Original ist.



David Rudolf Bay, der zusammen mit seiner Gattin Salome Dupan am Anfang der bayschen Fabrikantendynastie steht, begegnet man im Schloss – diesmal in jüngeren Jahren – ein weiteres Mal. Und zwar auf dem wundervoll arrangierten Familienporträt mit Schwiegervater Abraham Dupan im Zentrum. Via Ortsmuseum fand hier das Original seinen Weg ins Bernische Historische Museum, das uns im

Gegenzug mit einer sorgfältig angefertigten Kopie des eindrücklichen Werks von Josef Reinhard versorgte. Auch Judith Hartmann-Bay, die Mutter von David Rudolf, sass dem berühmten Luzerner Porträtisten schon Modell. Auch ihr Bildnis befindet sich heute durch Vermittlung des Ortsmuseums in der Reinhard-Sammlung des Bernischen Historischen Museums.



Einladung zur heutigen Midissage.

Und auch von Judith Hartmanns Porträt wurde im Gegenzug eine Kopie angefertigt, die am heutigen 17. August ihren Weg ins Schloss finden wird. Im Rahmen einer Midissage mit Umtrunk ab 17.30 Uhr wird sie ihren Platz neben dem Originalporträt ihres Gatten Emanuel Bay einnehmen.

Schauen Sie vorbei, stöbern Sie in der Familiengeschichte der Bays und entdecken Sie auch in den künstlerischen Welten des **Louis Rudolf Runge**, der **Lydia Gasser** und weiteren Künstlerinnen und Künstlern bekannte und unbekanntes Gesichter, Orte und Sujets aus und um Belp.

Noch bis am 20. August gehen die «Kunststücke» jeweils von Donnerstag bis Samstag Hand in Hand mit dem Openairkino im Schlosshof. Nutzen Sie die Gelegenheit, die Ausstellung jeweils von 17.30 bis 20.30 Uhr sozusagen als Prélude zum Filmabend oder sonntags von 15 bis 18 Uhr zu besuchen!

Kontakt Ortsmuseum: ortsmuseum_belp@gmx.ch, 078 663 07 83, www.belp.ch/ortsmuseum

Gemeindebibliothek



Värslì für di Chline. ae. Buchstart Schweiz will Eltern für die sprachliche Förderung ihrer Kinder sensibilisieren. Deshalb steht für jedes in der Schweiz geborene Baby ein Buchstart-Paket mit zwei Bilderbüchern als Geschenk bereit. Auch wir nehmen schon länger an diesem Projekt teil und engagieren uns gerne, damit Kleinkinder mit ihren Eltern in die Welt der Sprache und der Bücher eintauchen können.

E Reis uf ere Geiss, ufe Bärg zumene Zwärg ... so tönt es am

Montag bei «Värslì für di Chline». Da wird geklatscht, gesprochen und gelacht. Die Leseanimatorin Regina Meier-Gilgen hat nun schon an drei Nachmittagen den Kindern, Müttern, Vätern und Grosseltern zu einem bestimmten Thema neue und alte Kinderreime, Fingerverse und Klatschspiele vorgestellt. Die nächsten Daten sind: **4. September, 6. November, 4. Dezember** von **15 bis 15.30 Uhr**.

Weitere Infos: www.winmedio.net/belp

Öffnungszeiten:

Montag 16 – 20 Uhr
Dienstag 10 – 11.30 Uhr
Mittwoch 14 – 18 Uhr

BIBLIOTHEK  BELP
GEMEINDE

Donnerstag 10 – 11.30 Uhr
Freitag 16 – 20 Uhr
Samstag 9 – 12 Uhr



«MySports» bietet mehr Sportinhalte für alle

Ab sofort bietet Quickline mit dem Senderangebot «MySports» eine geballte Ladung sportlicher Inhalte. Kostenlos im Grundangebot und in einer schier grenzenlosen Vielfalt auf zahlreichen zusätzlichen Kanälen im Zusatzabonnement.

Jetzt geht's los mit einem dicken Paket Sport im Kabelnetz der Energie Belp AG: Seit Ende Juli läuft auf Kanal 4 im Quickline-Angebot für alle Abonnentinnen und Abonnenten der neue Sender «MySports» und dürfte insbesondere Fussball- und Eishockey-Interessierten Abwechslung und Spannung bringen. Denn im Grundangebot ist wöchentlich mindestens ein Live-Spiel der Schweizer Eishockeyliga kostenlos inbegriffen. Daneben gibt's Analysen, Gespräche und viele Hintergrundinformationen.

Wer mehr möchte, kann über das Abonnement «MySports Pro» sowohl mit Quickline TV, Quickline Verte, einem CA-Modul sowie der HD-Set-Top-Box ein uneingeschränktes Premium-Angebot abonnieren. Dieses beinhaltet neben den Spielen der Schweizer Eishockey Nationalligen und der deutschen Bundesliga (insgesamt über 570 Spiele) Übertragungen von Hand- und Basketball-Matches, Beachvolleyball, Formula E, Pferdesport



Startschuss für eine neue Ära der Sportberichterstattung im TV: Dank «MySports» sitzen Kabelnetz-Kundinnen und -Kunden in der ersten Reihe.

und mehr. Auch das Pay-TV-Senderpaket «Sports» mit Eurosport 1/2, sport1+, sport 1 US, sportdigital, Motorvision, Motorsport TV und Extreme Sports Channel ist inbegriffen.

Exklusiv für Kundinnen und Kunden des neuen Quickline TV werden weitere Sport-Leckerbissen angeboten und mit redaktionellen Live-TV-Empfehlungen kombiniert. Eishockey- und Bundesliga-Fans können ihren Lieblingsclub auswählen und alle Spiele der Mannschaft auf einen Blick darstellen lassen. Grafische Tabellen pro Liga und Playoffs/Playouts werden in einer komplett neu-

artigen Form umgesetzt. Zudem bietet Quickline TV mit dem «MySports Tagesticket» das Komplettangebot von «MySports Pro» auch nur für jeweils 24 Stunden an. Somit lassen sich die Sportkanäle selektiv und nur bei Bedarf nutzen.

Alles in allem bietet «MySports» eine zukunftsorientierte Plattform für den Sport und bringt frischen Wind in den Markt – zu einem attraktiven Preis.

Infos und Preise unter mysports.ch und quickline.tv



Meine Entscheidung. quickline.ch

XL-Deal – 1 Jahr lang

superschnelles **Internet** 400 Mbit/s, volles Programm mit **Quickline TV**, **Festnetz** unlimitiert & **Mobile**

* Preise exkl. Kosten Digitalanschluss der Kabelnetzunternehmen, inkl. MWST. Angebot gilt für Neu- und Bestandskunden bei Erstsabschluss des XL-Deals bis 31.12.2017. Nicht promotionsberechtigigt sind Wechsel innerhalb bestehender Kombi-Produkte. Spezialpreis gilt 1 Jahr lang ab Aufschaltdatum. Das Wunschprodukt für danach kann jederzeit gewählt werden. Ohne Reaktion des Kunden profitiert dieser weiterhin vom All-in-One XL zu CHF 130.-/Mt. Erstmalige Quickline Aktivierung: CHF 79.- (gilt für Neu- und Bestandskunden ohne Verteil). Keine Mindestvertragsdauer. 3 Monate Kündigungsfrist.

QUICKLINE



Ich bin gerne für Sie da.

Sandro Nesci, Versicherungs- und Vorsorgeberater, T 031 818 44 78
sandro.nesci@mobilier.ch

Generalagentur Belp
Daniel Baumann

Bahnhofstrasse 11
3123 Belp
T 031 818 44 44
belp@mobilier.ch
mobilier.ch

dieMobilier

170165035A

DragonCycle

 Marcel Schlapbach
 Dorfstrasse 22 3123 Belp
 Tel. (+41) 031 819 47 36
 Fax (+41) 031 819 47 56
 www.dragon-cycle.ch


Atelier Regenbogen
 Eggenweg 2
 CH-3123 Belp
 Telefon 031 819 35 65
 Fax 031 819 13 06
 Bastel- und Geschenkartikel
Öffnungszeiten:
 Di - Fr 8.30 - 12 Uhr
 13.30 - 18 Uhr
 Sa 8.30 - 16 Uhr
 Montag geschlossen
 E-Mail: regenbogen-belp@bluewin.ch
 www.regenbogen-belp.ch


Kaffeemaschinen Urs Liebi
 Steinbachstrasse 23
 3123 Belp
Tel. 031 812 01 40

Dienstag - Freitag
 08:00 - 12:00 Uhr
 13:30 - 18:00 Uhr
Samstag
 09:00 - 12:00 Uhr
Montag
 geschlossen
 info@kaffeemaschinen-liebi.ch
 www.kaffeemaschinen-liebi.ch

Offizielle Servicestelle: **jura rotel**



DuART
Goldschmiede
 Kurt und Maya Dubach

- Neuanfertigungen
- Reparaturen/Änderungen
- Perlen- und Steinketten knüpfen
- Uhren, Batterien, Bänder

Bahnhofstrasse 7a Uhren der Marke
3123 Belp **a.b.art**
 Tel. + Fax 031 819 58 68 swiss made


 Montag bis Freitag
 8 bis 12 & 14 bis 18.30 Uhr
 Samstag
 8 bis 12 & 14 bis 17 Uhr
 Sonn- und Feiertage
 geschlossen

Tierferienheim Hundesalon

- Sorgfältige Pflege & liebevoller Umgang
 - Hunde- und Katzenpflege
 - Salon Bello
 - Tiernahrung & Zubehör


 Fahrhubel GmbH, 3123 Belp
 Telefon 031 819 44 40 | Telefax 031 819 03 65
 tierferienheim_belp@bluewin.ch
 www.tierferienheim-belp.ch

Bachmann
 SCHREINEREI
 Für die besten Lösungen

Türen
 Fenster
 Schränke
 Parkett
 Reparaturen

Bachmann Schreinerei AG Belp
 Hohburgstrasse 10, 3123 Belp
 Tel. 031 819 02 75
 www.bachmann-schreinerei.ch



So individuell wie Sie,
 so nah wie nie.
 Erleben Sie die Vielfalt
 des Tessins.

Mitglieder erhalten attraktive Ermässigungen
 auf ÖV, Hotel und Ausflüge.
 Mehr Infos unter: raiffeisen.ch/tessin

Bis zu **50%**
 auf ÖV, Hotels
 und Ausflüge

MEMBER PLUS

RAIFFEISEN

Raiffeisenbank Gürbe
www.raiffeisen.ch/guerbe

MECH. WERKSTATT
LANDTECHNIK AG TRAKTOREN
STUCKI
 TEL. 031 819 02 03 3123 BELP
MOTORGERÄTE

Besuchen Sie uns an der
HÜHNERHUBELSTR. 67!!

le GARAGE

Die Garage für alle Marken.

Garage Affolter
 3125 Toffen

Verkauf von Neuwagen
 und Occasionen

Tankstelle
TAMOIL

Telefon 031 8190586 affolter-garage.ch